



mosnang

dreien libingen mühlrüti

20

Geschäftsbericht
Gemeinde Mosnang

■ Einladung und Inhaltsverzeichnis

Bürgerversammlung

Montag, 29. März 2021, 20.00 Uhr
Oberstufenzentrum Mosnang

1. Rechnung 2020 mit Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
2. Allgemeine Umfrage

Versand der Unterlagen und öffentliche Auflage

Die Unterlagen zur Rechnung liegen ab dem Tag der Bekanntmachung bis zur Bürgerversammlung bei der Abteilung Finanzen auf. Die detaillierte Rechnung kann telefonisch (071 982 70 74) bestellt oder im Internet unter www.mosnang.ch heruntergeladen werden.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind (Art. 31 KV). Zuhörern und Personen ohne Stimmausweis wird ein separater Platz zugewiesen.

Stimmausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen adressierten Stimmausweis durch die Post zugestellt. Fehlende Ausweise können bis Montag, 29. März 2021, 17.00 Uhr bei der Ratskanzlei bezogen werden.

Verfahren Bürgerversammlung

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Änderungsanträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen (Art. 39 Abs. 3 Gemeindegesetz).

Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 12. bis 26. April 2021 bei der Ratskanzlei öffentlich auf. Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

Inhaltsverzeichnis

Einladung und Inhaltsverzeichnis	1
Vorwort	2
Geschäftsbericht und Erfolgsrechnung	3-25
Investitionsrechnung	26-31
Bilanz	32
Geldflussrechnung	33-34
Rechnungslegungsgrundsätze	35
Eigenkapitalnachweis	36
Rückstellungsspiegel	37
Beteiligungsspiegel	38-39
Anlagespiegel	40
Zusätzliche Angaben	41-43
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	44

■ Vorwort



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In Ihren Händen halten Sie den Geschäftsbericht 2020. Unsere Gemeinde hat im vergangenen Jahr einen Gewinn von über 1.6 Millionen Franken erzielt. Dieses aussergewöhnliche Jahr 2020 ist also mit einem überraschend hohen Gewinn zu Ende gegangen. Wenn Sie sich nun fragen, ob das in diesem speziellen Jahr überhaupt passieren darf, so muss uns bewusst sein, dass die uns bevorstehende Rechnung für die Corona-Massnahmen erst mit Verzögerung eintreffen wird. Wie, in welchem Ausmass und wie lange diese uns treffen, kann ich momentan überhaupt nicht abschätzen.

Wenn wir Ihnen den gegenüber dem Budget deutlich besseren Abschluss erklären sollen, dann in Kürze wie folgt: viel mehr Steuereinnahmen, ein Buchgewinn auf den Liegenschaften und einige nicht getätigte Ausgaben.

Gerne erläutern wir Ihnen das Geschäftsjahr in den nachfolgenden Seiten oder direkt an der Bürgerversammlung. Als einige der wenigen Gemeinden werden wir die Versammlung physisch durchführen. Das hat der Gemeinderat so entschieden.

Eine Zeitung hat mich diesbezüglich angefragt und konkret wissen wollen «ob ich mich denn nicht als Demokratieverhinderer sähe? Bei einer Urnenabstimmung könnten ja viel mehr Personen von ihrem Bürgerrecht Gebrauch machen». Ich musste schmunzeln – vor Jahren habe ich mich mit Mitstreitern mit genau diesem Argument dafür eingesetzt, dass wir heute über grössere Geschäfte an der Urne abstimmen können. Da wir «nur» über einen erfolgreichen Geschäftsbericht zu befinden haben, hat dies der Gemeinderat wohl nicht als «grösseres Geschäft» taxiert. Diesen Entscheid kann man gut oder schlecht finden – damit muss eine Behörde, aber auch die Bürgerin und der Bürger in einer Demokratie eben auch leben.

Demokratie – auch zu Jahresbeginn in aller Munde. Für eine gesunde Demokratie braucht es breite Diskussionen und eine ausgewogene Berichterstattung. Diese vermisse ich in den «westlichen» Medien zunehmend. Medien sollten berichten, nicht belehren und schon gar nicht urteilen. Ich empfinde unsere Berichterstattung oftmals als zu einseitig und somit vergleichbar mit den viel gescholtenen Diktaturen im Osten. Oder wieso müssen wir noch immer jeden Tag lesen, was der abgewählte Präsident der USA alles falsch macht, wenn stattdessen längst ein Neuer am Machthebel sitzt?

Gerade wir Schweizerinnen und Schweizer haben ein tiefes Urverständnis für Demokratie. Wir durften und dürfen so oft an die Urne, dass die Bürgerinnen und Bürger mündig genug sind, um nach einer ausgewogenen Berichterstattung zu urteilen. Eine Medien-Propaganda ist unserer bewährten Gewaltentrennung unwürdig, respektive schädlich. Es tut mir weh, wenn eine weibliche Person mit Migrationshintergrund in einer Tageszeitung eine Plattform erhält mit der Überschrift «Die Schweiz hat ein Demokratieproblem». Mag die Plattform im Zusammenhang mit der Feier zum Jubiläum des Frauenstimmrechts noch gerechtfertigt sein, so trifft mich eine so anmassende Meinung doch direkt persönlich. Diese Frau hat in der Schweiz eine Chance erhalten, hat diese gepackt und wurde womöglich bereits mit der Verleihung des Stimm- und Wahlrechts belohnt.

Wenn eine politische Entwicklung nicht so vorangeht, wie man gerade selber wünscht, sollte man nicht gleich das ganze System in Frage stellen. Und es ist gefährlich, ohne Würdigung der Geschichte das System eines ganzen Landes zu kritisieren. Wir können am Vergangenen nichts ändern. Wir können aber die Gegenwart und die Zukunft gestalten. Hoffen wir darauf, dass unsere Kinder und Grosskinder einst zufrieden auf unsere Leistungen zurückschauen.

So wünsche ich mir auch eine breitere, offenere Diskussion über die aktuellste Herausforderung in unserem Land. Sie wird höchstwahrscheinlich dazu beitragen, dass wir in den kommenden Jahren nicht mehr so grosse Gewinne präsentieren können.

Für einmal sind meine Gedanken in diesem Vorwort über die Gemeindegrenze hinausgegangen. Ich bedanke mich für Ihr Interesse am Gemeindegeschehen und freue mich auf Ihr Erscheinen an der Bürgerversammlung vom 29. März 2021 im Oberstufenzentrum.

Mosnang, im Februar 2021

Renato Truniger, Gemeindegrenze

■ Erfolgsrechnung

Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'528'220.87	326'860.85	1'701'700	293'600	1'600'352.06	310'279.10
Saldo		1'201'360.02		1'408'100		1'290'072.96
Legislative	62'614.40		62'700		65'421.30	
Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen	37'136.10		35'200		36'763.20	
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	25'478.30		27'500		28'658.10	
Exekutive	364'315.75	4'345.50	379'100	3'000	342'122.00	3'160.00
Gemeinderat und Kommissionen	233'618.60	4'345.50	253'500	3'000	221'768.05	3'160.00
Schulrat und Schulkommission	130'697.15		125'600		120'353.95	
Finanz- und Steuerverwaltung	401'604.61	150'811.30	419'300	149'300	410'324.90	152'864.00
Allgemeine Dienste	645'578.11	149'304.05	737'300	126'900	685'814.26	139'855.10
Allgemeine Verwaltung	396'717.40	75'632.70	399'700	76'900	410'213.80	80'145.95
Bauverwaltung	69'559.05	66'125.10	51'800	46'000	64'974.65	49'627.75
Informatik allgemein	170'940.71	7'546.25	244'700	4'000	192'351.66	10'081.40
E-Government	8'360.95		41'100		18'274.15	
Verwaltungliegenschaften	54'108.00	22'400.00	103'300	14'400	96'669.60	14'400.00

Bürgerversammlungen, Abstimmungen, Wahlen

Aufgrund der Covid-Pandemie durfte im Frühjahr 2020 keine Bürgerversammlung durchgeführt werden. Die Bürgerschaft genehmigte die Rechnung 2019 und den Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 aufgrund des Geschäftsberichts des Rates an der Urnenabstimmung vom 19. April.

An der Versammlung vom 23. November 2020 genehmigte die Bürgerschaft das Budget 2021.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde im Herbst 2020 auf Vorge-meindeversammlungen verzichtet.

Urnenabstimmungen

Abstimmung vom 9. Februar 2020

	Ja	Nein
<u>Eidgenössische Volksabstimmung</u>		
Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 «Mehr bezahlbare Wohnungen»	205	531

Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)	308	426
--	-----	-----

<u>Kantonale Volksabstimmung</u>	Ja	Nein
Einheitsinitiative «Behördenlöhne vors Volk»	326	386

Abstimmung vom 8. März 2020

<u>Kantons- und Regierungsratswahlen</u>	Parteistimmen
Wahl der Kantonsratsmitglieder	
(Reihenfolge nach Wahllisten)	
SVP Toggenburg, Hauptliste	3002
SVP Toggenburg, Landliste	376
Die Mitte, CVP Toggenburg	3604
Die Mitte, Toggenburger CVP Frauen und Unabhängige	569
Die Mitte, Junge CVP Toggenburg	442
FDP.Die Liberalen Toggenburg, Hauptliste	1020
FDP.Die Liberalen Toggenburg, Jungfreisinnige	486
SP, Gewerkschaften und Grüne	883
EDU – Eidgenössisch-Demokratische Union	89
Grünliberale (glp)	209

Zusammenzug nach Parteistärken

Partei	Parteistimmen	in Prozent
CVP	4'615	43.21 %
SVP	3'378	31.63 %
FDP	1'506	14.10 %
SP	883	8.27 %
glp	209	1.96 %
EDU	89	0.83 %
Total	10'680	100.00 %

Wahl der Regierungsratsmitglieder	Kandidatenstimmen
Damann Bruno, Gossau, CVP (bisher)	665
Fässler Fredy, St. Gallen, SP (bisher)	489
Kölliker Stefan, Bronschofen, SVP (bisher)	694
Mächler Marc, Zuzwil, FDP (bisher)	619
Bucher Laura, St. Margrethen, SP	273
Götte Michael, Tübach, SVP	578
Hartmann Susanne, Wil, CVP	561
Subasic Zlatan, St. Gallen, Parteifrei	57
Tinner Beat, Azmoos, FDP	392
Würmli Rahel, Rapperswil-Jona, GRÜNE	204
Vereinzelte	107

Abstimmung vom 19. April 2020	Ja	Nein
Gemeinde Volksabstimmung		
Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und des Bilanzanpassungsberichtes per 1. Januar 2019 der Gemeinde Mosnang	658	100

Regierungsratswahl 2. Wahlgang	Kandidatenstimmen
Bucher Laura, St. Margrethen, SP	299
Götte Michael, Tübach, SVP	500
Tinner Beat, Azmoos, FDP	405
Vereinzelte	6

Abstimmung 5. Juli 2020	Ja	Nein
Gemeinde Volksabstimmung		
Genehmigung des Baukredites von Fr. 4'000'000.00 (inkl. MwSt) für die Schulraumerweiterung in Libingen	427	224
Genehmigung des Baukredites von Fr. 2'520'000.00 (inkl. MwSt) für die Schulraumerweiterung in Mühlrüti	484	166

Abstimmung vom 27. September 2020	Ja	Nein
Eidgenössische Volksabstimmung		
Volksinitiative vom 31. August 2018 «Für eine massvolle Zuwanderung (Begrenzungsinitiative)»	878	579
Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG)	1059	384
Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten)	393	1027
Änderung vom 27. September 2019 des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (Erwerbsersatzgesetz, EOG)	534	910
Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge	842	598

Erneuerungswahlen Kandidatenstimmen

Wahl des Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin	Kandidatenstimmen
Truniger Renato, Dreien, SVP (bisher)	1021
Vereinzelte	175

Wahl des Schulratspräsidenten oder der Schulratspräsidentin	Kandidatenstimmen
Gmür Max, Mosnang, parteilos (bisher)	1044
Vereinzelte	76

Wahl der Mitglieder des Gemeinderates	Kandidatenstimmen
Gisler Ludwig, Libingen, CVP (bisher)	990
Länzlinger Gabriel, Mühlrüti, CVP (bisher)	959
Kläger Richard, Mosnang, FDP (bisher)	874
Gerber Aron, Mosnang, parteilos	728
Bösch Andrea, Mosnang, SVP	546
Fari Dario, Mosnang, CVP	485
Eberhard Ruth, Mosnang, FDP	452
Bardon Michael, Dreien, parteilos	306
Vereinzelte	119

Wahl der Mitglieder des Schulrates	Kandidatenstimmen
Van Caenegem Emmanuel, Mühlrüti, CVP (bisher)	1049
Meile Reto, Dreien, CVP (bisher)	995
Lendi Martin, Mosnang, CVP (bisher)	992
Gauderon Oliver, Libingen, FDP (bisher)	921
Schönenberger Eveline, Mosnang, SVP	860
Rutz Barbara, Mosnang, CVP	693
Schönenberger Luzia, Mosnang, FDP	572
Vereinzelte	41

Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission	Kandidatenstimmen
Mathis Roland, Mosnang, parteilos (bisher)	1110
Zweifel Kurt, Mosnang, FDP (bisher)	1128
Niebecker Jürg, Mosnang, CVP (bisher)	1072
Breitenmoser Dominik, Mosnang, FDP	1068
Zwart Patricia, Mosnang, CVP (bisher)	1037
Vereinzelte	27

Abstimmung vom 29. November 2020	Ja	Nein
Kantonale Volksabstimmung		
Gesetz über die Gewährung von ergänzenden Krediten und Solidarbürgschaften infolge des Coronavirus	714	300
Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung	489	538

Gemeinderatswahl 2. Wahlgang	Kandidatenstimmen
Fari Dario, Mosnang, CVP	454
Bösch Andrea, Mosnang, SVP	354
Bardon Michael, Dreien, parteilos	176
Vereinzelte	23

Gemeinderat, Kommissionen

Der Gemeinderat hat seine laufenden Geschäfte an insgesamt 16 Sitzungen mit insgesamt 401 Traktanden behandelt.

Finanz- und Steuerverwaltung

Die Personalkosten fallen leicht tiefer aus als budgetiert. Der Generationenwechsel auf der Finanzverwaltung von Georges Wohlgensinger zu Antonia Kamer konnte erfolgreich umgesetzt werden.



Allgemeine Verwaltung

Die Gemeinde bekennt sich gemäss Personalreglement zur Förderung und Unterstützung der beruflichen Fort- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Aktuell dürfen mehrere Mitarbeitende mit einem finanziellen Beitrag an die Weiterbildungskosten unterstützt werden.

Lernende

Im Sommer 2020 hat Eveline Giger, Mühlrüti ihre Ausbildung als Kauffrau EFZ mit Berufsmatura erfolgreich abgeschlossen. Eveline Giger hat die Gemeindeverwaltung verlassen und nach den Sommerferien eine Weiterbildung begonnen. Wir wünschen ihr dazu viel Erfolg.



Eveline Giger

Anfangs August hat Nicole Kunz, Mosnang ihre Ausbildung als Kauffrau EFZ mit Berufsmatura bei der Gemeindeverwaltung begonnen. Innert kurzer Zeit hat sich Nicole gut in die Verwaltungstätigkeiten eingearbeitet und sich in das Team integriert.



Nicole Kunz

Bauverwaltung

	2020	2019
Baugesuche	89	72

Die Gebühreneinnahmen im Gesamtbetrag von Fr. 48'727.75 liegen etwas über dem Budget von Fr. 45'000.00. Die Honorare für externe Berater, Gutachter und Fachexperten liegen mit fast Fr. 15'500.00 weit über dem Budget. Grund dafür ist die zunehmende Komplexität in der Gesuchsbearbeitung und in den Verfahrensabläufen. Zudem kann der Aufwand nicht immer klar auf ein Jahr abgegrenzt werden. Externe Kosten werden meist über die Baugesuchgebühren wieder abgegolten.

Informatik allgemein

Der Nettoaufwand im Bereich Informatik fällt gegenüber dem Budget tiefer aus. Es mussten insbesondere weniger externe Dienstleistungen beansprucht werden. Ausserdem wurde die Umsetzung der neuen Homepage der Gemeinde auf 2021 verschoben.

E-Government

Der Kanton St. Gallen und die Gemeinden arbeiten in der strategischen Entwicklung von E-Government eng zusammen, um digitale Prozesse zu optimieren, organisatorische Verbesserungen zu realisieren und Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) zum Nutzen der Bevölkerung und der Wirtschaft einzusetzen.

Die budgetierten Initialkosten für eine neue Schulverwalterlösung werden auf mehrere Jahre verteilt, weshalb diese Position tiefer resultiert.

■ Erfolgsrechnung

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	966'355.50	715'648.91	963'700	653'700	914'958.02	708'514.15
Saldo		250'706.59		310'000		206'443.87
Polizei	1'728.60		1'700		1'708.20	
Allgemeines Rechtswesen	542'137.86	436'242.99	523'700	411'200	481'214.35	393'319.21
Feuerwehr	339'293.79	253'437.87	372'700	242'500	349'490.32	289'217.89
Schiessanlagen	28'000.00		28'000		28'000.00	
Zivilschutz	55'195.25	25'968.05	37'600		54'545.15	25'977.05

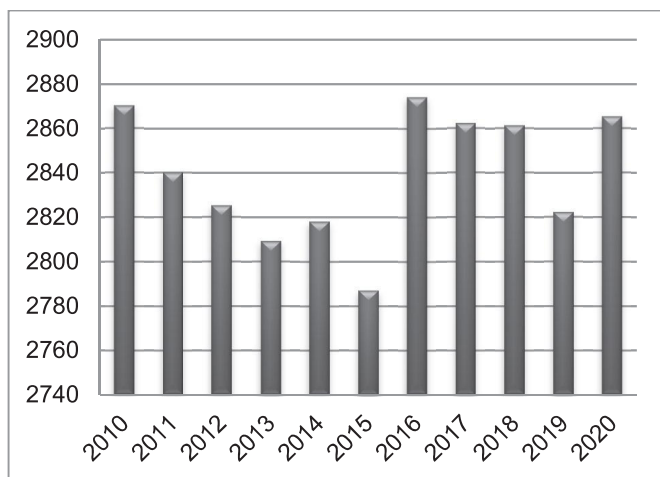
Betreibungsamt

	2020	2019
Zahlungsbefehle	367	366
Vollzogene Pfändungen	126	210
Konkursandrohungen	2	6

Einwohneramt

Die Einwohnerzahl steigt von 2822 auf 2865.

Entwicklung



Die Einwohner verteilen sich auf die Dörfer und Weiler...

	2020	2019
Mosnang	1'123	1'096
Weiler um Mosnang	609	617
Drei en-Wisen	417	417
Mühlrüti	407	392
Libingen	309	300

Geburten

39 Mosnanger Kinder haben im vergangenen Jahr das Licht der Welt erblickt, 19 Knaben und 20 Mädchen. 24 davon wohnten zum Zeitpunkt der Geburt in Mosnang, 4 in Drei en-Wisen, 9 in Mühlrüti und 2 in Libingen.

Todesfälle

2020 waren 28 Todesfälle von Mosnanger Einwohnern zu verzeichnen, 12 Männer und 16 Frauen.

Zu- und Wegzüge

2020 sind 129 Personen nach Mosnang zugezogen, 97 haben unsere Gemeinde verlassen.

Einwohner nach Geschlecht – Heimat – Konfession

	Total	%
Männlich	1'492	52.08
Weiblich	1'373	47.92
Ortsbürger	1'235	43.11
Kantonsbürger	725	25.31
Übrige Schweizer	782	27.29
Ausländer	123	4.29
Katholisch	2'157	75.29
Reformiert	356	12.42
andere oder ohne Konfession	352	12.29

Die Einwohnerinnen und Einwohner haben Ausweise beantragt...

Identitätskarten	198
------------------	-----

Grundbuchamt

Laufende Grundbuchführung

	2020	2019
Tagebuchbelege	326	344
Handänderungen	57	51
Kaufpreistotal	12'994'880.00	14'069'035.00

Grundstücksschätzungen

	2020	2019
Anzahl Schätzungstagfahrten	20	29
Nichtlandwirtschaftliche Grundstücke	100	139
Landwirtschaftliche Grundstücke	149	141
Total Gebäude	320	342

Kommentar zur Rechnung allgemeines Rechtswesen:

Betreibungsamt / Einwohneramt

Die Personalkosten fallen gegenüber dem Budget höher aus als budgetiert. Unser Mitarbeiter Fabian Brändle (50%) konnte bis zu seinem Studienbeginn im Herbst 2020 zu 100% beschäftigt und für verschiedene Projekte eingesetzt werden. Während seines Besuches der Rekrutenschule hat der Gemeinderat mit Francine Gübeli, Niederwil und Alexandra Brändle, Mosnang befristete Teilzeit-Arbeitsverhältnisse vereinbaren können.

Regionale KES-Behörde Toggenburg

Der Beitrag an die KESB fiel mit rund Fr. 50'000.00 gegenüber dem Budget um einen Drittel tiefer aus.

Grundbuchamt / Vermessung

Auch auf dem Grundbuchamt konnte der Generationenwechsel von Martin Keller zu Ramona Egli erfolgreich umgesetzt werden.



Die Einnahmen aus Grundbuchgebühren fielen gegenüber dem Budget um rund Fr. 35'000.00 tiefer aus.

Bei der Grundbuchvermessung resultierte ein Minderaufwand von netto rund Fr. 40'000.00. Aufgrund der frühen Budgetphase sind einige Positionen schwierig abschätzbar.

Feuerwehr

Auch für die Feuerwehr war das Jahr 2020 ein sehr schwieriges Jahr.

Anfang Jahr begann die Feuerwehr mit dem ordentlichen Übungsrhythmus. Coronabedingt mussten sämtliche Aktivitäten im Frühjahr eingestellt werden. Nach den Sommerferien konnten wir unter erschwerten Bedingungen Übungen mit Masken durchführen.

Im vergangenen Jahr ist die Feuerwehr Mosnang zu 20 Hilferufen aufgerufen worden.

Es handelt sich um folgende Einsätze:

- Wasserwehr (3)
- Brandmeldeanlage
- Gewässerverschmutzung
- Geruch im Haus
- ABC-Ereignis Chemiewehr
- Verkehrsunfall
- Ölsuren (3)
- Firstresponder
- Tierrettungen (3)
- Sturm (4)
- Strassenrettung



Unser Schädlingbekämpfer Michael Henggeler hat im Sommer mehrere Wespennester bekämpft oder umplatziert.

Mit 5 Neueintritten gegenüber drei Austritten erhöhte sich der Bestand ganz minim. Ich bedanke mich bei der Gemeinde, der Feuerschutzkommission, Markus Niedermann als Fourier, Roman Bürge und Urs Oberholzer als Vizekommandanten und allen Angehörigen der Feuerwehr für die tolle Unterstützung und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.

Markus Schönenberger Feuerwehrkommandant

Finanzen Feuerwehr / Feuerschutz

Der Nettoaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

Feuerwehr

Aufwand laufender Betrieb	Fr. 260'428.57
Ertrag Feuerwehrabgaben usw.	Fr. 289'217.89

Feuerschutz

Laufende Unterhaltsbeiträge an Hydrantennetz zu Gunsten Wasserkorporationen	Fr. 37'542.85
Beiträge an Investitionen	Fr. 33'518.90
Abschreibungen Beiträge Hydrantennetz	Fr. 18'000.00

Militär

Drei Wehrpflichtige der Jahrgänge 1991 bis 1997, die ihre Dienstleistungspflicht erfüllt haben, sind per Ende 2020 aus der Wehr- und Ersatzpflicht entlassen worden.

Für den diesjährigen Orientierungstag in Bütschwil sind 17 Stellungs-pflichtige aus der Gemeinde Mosnang aufgegeben worden.

Schiessanlagen

Die Ausgaben in der Rechnung beziehen sich auf die Abschreibungen betreffend den Rückbau des Schiessstandes in Mührüti.

Zivilschutz

Regionale Zivilschutz Organisation RZSO Toggenburg

Das dritte Jahr der RZSO Toggenburg startete wie geplant mit den Kader-Ausbildungen in Ebnat-Kappel und der fünftägigen Bataillons-Ausbildungswoche in Bütschwil. Mit der fachkundigen Ausbildung und Schulung des neuen und modernen Materials sowie der Vermittlung der aktuellsten Fach-Informationen war der Zivilschutz Toggenburg für das Jahr 2020 gerüstet.

Covid-19-Einsatz

Die Medien berichteten Anfang Frühling bereits von einem neuen Virus und einer schnellen Ausbreitung, doch war zu diesem Zeitpunkt nur der Kanton Tessin in der Schweiz betroffen. Der Einsatz „Covid-19“ des Zivilschutzes im Toggenburg folgte am 4. März 2020. Ein Team aus Kommando, Führungsunterstützung und Logistik baute den Kommandoposten im Feuerwehrdepot Wattwil vorbildlich auf und installierte eine Hotline zur Unterstützung von Partnerorganisationen, Gemeinden und der Bevölkerung.

Die RZSO Toggenburg stand vor allem zur Unterstützung von Pflegeinstitutionen in der Betreuung, Pflege, Logistik und Sicherheit im Einsatz. Gesamthaft wurden in der ersten Welle „Covid-19“ über 3600 Arbeitsstunden für die Unterstützung der Toggenburger Spitäler, Pflegeorganisationen und Arztpraxen aufgewendet. Die Aufgaben umfassten die Triage von Patienten im Spital Wattwil, administrative Arbeiten in einem Testzentrum im Toggenburg, die umfassende Unterstützung verschiedener Pflegeinstitutionen bei der Betreuung, Pflege, Verpflegung, Einhaltung der Hygienevorschriften und Begleitung. Ebenfalls erfolgten Fahrdienste für diverse Institutionen, die Koordination und Verteilung von Masken und Schutzmaterial für das Gesundheitsdepartement, wie auch der Aufbau von Warteräumen vor dem Spital und Arztpraxen mittels baulicher Massnahmen. Im Zentrum stand die Unterstützung und enge Zusammenarbeit mit dem Regionalen Führungsstab Toggenburg bei der Führungsarbeit und der Einsatz-Koordination. Der Zivilschutz wurde mittels Bundesratsentscheid am 18. November 2020 mit der Bewilligung von weiteren 500'000 Manntagen schweizweit in den Einsatz der zweiten Corona-Welle gebracht. Aufgrund der kantonsweit höchsten Anzahl an positiven Corona-Testresultaten und Ansteckungen, vor allem im Toggenburg, musste die RZSO Toggenburg bereits wieder am 21. Oktober 2020 mit der Unterstützung mehrerer Pflegeinstitutionen und einer Arztpraxis starten.

Die RZSO Toggenburg leistete vergleichsweise in diesem Jahr über dreimal mehr Einsatzstunden als im Lawinenwinter 2019 oder im Sturmjahr 2018. Das Zivilschutzpersonal wurde in sämtlichen Fachbereichen rekrutiert. Dank der Anmeldung einzelner Dienstleistenden für einen freiwilligen Einsatz, mussten für die Personaleinsatzplanung nur wenige Zivilschützer verpflichtet werden.

Wiederholungskurse, Unterhalts- und Instandhaltungsarbeiten, Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft

Die Festigung des Wissens und der Ausbildung während den mehrtägigen Wiederholungs-Fachkursen (WK's) konnte nicht planmässig erfolgen. Der Kanton St. Gallen hat aufgrund der Corona-Situation bereits im März 2020 alle Wiederholungskurse für das ganze Kalenderjahr 2020 für alle Zivilschutzorganisation abgesagt. Neben den Einsätzen konnten somit nur Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten von zivilschutzzeitigen Anlagen und Gerätschaften und Vorbereitungsarbeiten fürs kommende Jahr durchgeführt werden. Das Material und die Anlagen wurden durch die Angehörigen des Zivilschutzes, unter strikter Einhaltung der Schutzempfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit, professionell revidiert, gewartet und unterhalten. Die regionale Infrastruktur und der Geräte- und Maschinenpark sind einsatzbereit.

Das regionale Zivilschutz-Forstelement unterstützte im Herbst die Armee und den Forstbetrieb Obertoggenburg AG an fünf Tagen beim Ausfliegen und Aufrüsten von Holz. Die mitarbeitenden Zivilschützer überzeugten durch grosse Fachkompetenz und hohe Motivation. Dank dieser praktischen Ausbildungen zusammen mit unseren Partner-Organisationen kann die RZSO Toggenburg auch zukünftig solche Einsätze mit hoher Fachkompetenz und Erfahrung für die Bevölkerung ausführen.

Das Einsatzelement der Betreuer begleitete das Seniorenzentrum Solino bei einem Ausflug und ermöglichte den Bewohnenden etwas Normalität und Abwechslung in einer von Corona geprägten und angespannten Zeit. Die Kontakte, auch ausserhalb der Einsätze mit den Alters- und Pflege-Institutionen, werden seit Jahren gepflegt.

Ein Element der Pionier-Kompanie plante und realisierte in Zusammenarbeit mit der Leitung der offenen Kinderbaustelle Toggenburg den Aufbau des Hauptgebäudes und Container-Lagers. Nebst dem Abbinden und Aufrichten des Gebäudes modellierten die Zivilschützer die Umgebung und halfen einen Pizza-Ofen aufzubauen. Leider konnte die Einweihung der Kinderbaustelle im 2020 nicht mehr erfolgen und die Kinder müssen sich um ein Jahr mit der Inbetriebnahme gedulden.



Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft offene Kinderbaustelle Wattwil

(Foto Pascal Walther)

Die Planungsarbeiten und Lektionsvorbereitungen für das Jahr 2021 wurden durch das Kader aller Fachbereiche unter der Führung des Kommandos und der Kompanie Kommandanten durchgeführt. Die Lektionen für die Kadertage, die Ausbildungswochen sowie die Fach-Wiederholungskurse sind vorbereitet und können hoffentlich wie geplant im neuen Jahr durchgeführt werden.

Fahrzeuge

Zur verbesserten Mobilität der regionalen Zivilschutzorganisation RZSO Toggenburg hat am 10. August 2020 das Kommando im Beisein des Präsidenten Bevölkerungsschutz-Kommission und dem Leiter Einsatz des AfMZ (Amt für Militär und Zivilschutz) die Schlüssel der vier neuen Mannschaftstransporter entgegengenommen. Die RZSO Toggenburg ist somit für die Erfüllung der unterschiedlichsten Einsätze und Arbeiten unabhängig und mobil.

Weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen

Ein wichtiges Informations-Medium ist die neu erstellte und stets aktualisierte Homepage «www.rzso-toggenburg.ch» sowie der professionelle Auftritt auf Facebook und Instagram. Berichte über die aktuellen Arbeiten und Einsätze, wie auch zu den Ausbildungen der RZSO Toggenburg, der Bevölkerungsschutz-Kommission, dem baulichen Zivilschutz und dem Regionalen Führungsstab stehen somit einfach und jederzeit allen Interessierten zur Verfügung.

■ Erfolgsrechnung

Bildung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	7'969'568.86	217'171.02	8'087'200	216'000	8'145'790.03	267'146.75
Saldo		7'752'397.84		7'871'200		7'878'643.28
Eingangsstufe (Kindergarten)	737'568.80		741'300		732'898.45	2'352.15
Primarstufe	2'117'842.67	8'340.30	2'197'400	1'500	2'196'035.24	969.70
Oberstufe	1'653'866.48	6'181.30	1'670'200	7'000	1'706'689.15	2'229.10
Musikschule	232'189.00		216'000		249'316.00	
Schulliegenschaften	1'115'030.30	68'213.85	1'169'800	61'500	1'185'643.00	58'740.55
Tagesbetreuung	17'117.75	3'688.00	15'100	2'000	16'422.10	3'760.00
Schulleitung und Schulverwaltung	356'713.30	1'385.70	359'450		355'490.05	145.40
Informatik Schule	89'694.00	315.00	118'500		103'734.25	600.00
Schulpsychologischer Dienst	27'671.00		25'300		39'444.10	
Schulsozialarbeit	80'133.50		109'550		110'084.00	
Schülertransport	296'048.50		221'000		234'826.35	937.15
Schulanlässe, Freizeitangebote	145'679.75	21'866.50	143'000	16'000	94'271.30	11'250.00
Schulgelder	326'639.75	106'070.60	315'700	128'000	368'867.15	179'500.40
Übriger Schulbetriebsaufwand	73'269.06		89'800		77'208.79	
Sonderpädagogische Massnahmen	698'515.40	1'109.77	693'100		672'269.70	6'662.30
Bildung, übrige	1'589.60		2'000		2'590.40	

Schulbetrieb 2020

Am 1. August 2020 traten mit Jenny Kleger (1./2. Klasse Mühlrüti), Milena Sutter und Denise Maffei (3./4. Klasse a und b Mosnang), Ladina Eppisser (5./6. Klasse Mosnang), Daniela Krapf (4.-6. Klasse Dreien) und Daniel Bosshardt (zusätzliche 1. Sekundarklasse Mosnang) fünf neue Klassenlehrerinnen und ein neuer Klassenlehrer, mit Lara Bergenhenegouwen (Mühlrüti, Dreien) eine neue Heilpädagogin und mit Manuel Rehmann ein neuer Primarschulleiter in den Dienst der Schule Mosnang.

Unsere Lehrpersonen unterrichten aktuell an den fünf Schulstandorten 430 Schülerinnen und Schüler. Nach einem Höchststand im nächsten Jahr sind die Schülerzahlen anschliessend in der Summe leicht rückläufig; in Dreien und an der Primarschule Mosnang ist der Rückgang etwas ausgeprägter.

Inzwischen sind alle Fach- und Leitungsfunktionen der Schule Mosnang kompetent besetzt. Damit sind die Voraussetzungen vorhanden für eine gelingende pädagogische Weiterentwicklung unserer Schule. Konkret, neben den Schulentwicklungsprojekten des Kantons, wie dem lokalen Förderkonzept oder dem gemeinsamen Beurteilungsreglement, arbeiten wir nun gezielt auch an unseren Schulhauskulturen. Damit sich unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht, im Schulhaus und im Schulareal sicher und wohl fühlen und unsere Lehrpersonen und Mitarbeiter gerne bei uns arbeiten und dabei gesund bleiben.

Parallel arbeiten wir an der Umsetzung der beiden Schulhausneubaute in Libingen und Mühlrüti, deren Eröffnung im nächsten Jahr geplant ist. Mit Beginn der neuen Legislatur (2021-24) rückt die Renovation der Primarschule Mosnang in unseren Fokus. Im Rahmen der laufenden Legislaturplanung wird der Schulrat gemeinsam mit dem Gemeinderat verschiedene Varianten für die Renovation der Gebäude und Gestaltung des Primarschulareals prüfen und zu gegebener Zeit der Öffentlichkeit vorstellen.



Daneben schreitet die Digitalisierung der Schulverwaltung und des Unterrichts zügig voran. In Zusammenarbeit mit der pädagogischen Hochschule St. Gallen bilden wir aktuell die Führungs- und Verwaltungspersonen in Datenschutz und Datenklassifizierung weiter. Im Verlaufe des Jahres folgen die Lehrpersonen und Mitarbeiter. Ziel ist der rechtskonforme, effiziente Austausch digitaler Informationen und die sichere, gut zugängliche Ablage von Dateien und Medien in der Microsoft 365 Cloud-Umgebung. Letztere etabliert sich de facto zur Digitalen Standard Plattform in der Volksschule.

Erfolgsrechnung 2020

Die Erfolgsrechnung 2020 der Schule Mosnang schloss bei einem Nettoaufwand von Fr. 7'878'643 um Fr. 7'443 höher als budgetiert ab.

Mehrkosten resultierten im Wesentlichen aufgrund grösserer Schülerzahlen in der Oberstufe und bei der Musikschule Toggenburg. Wegen der Auslagerung des Schulbusbetriebs nach Libingen stiegen die Ausgaben für den Schülertransport an. Den Mehrkosten steht der coronabedingt deutlich geringere Aufwand für Schulanlässe gegenüber. Weil wir eine erfahrenere Lehrperson wegen Pension durch eine jüngere Lehrperson ersetzen fiel zudem der Aufwand bei den sonderpädagogischen Massnahmen deutlich geringer als budgetiert aus.



Die wesentlichen Abweichungen gegenüber dem Budget 2020:

Kindergarten - Fr. 10'754
(-) Weniger Stellvertretungen (Ausfall Unfall/Krankheit; Budget: langjähriger Mittelwert).
(-) Budgetierte Anschaffung im Kindergarten Mosnang nicht umgesetzt (Mobilar).

Oberstufe + Fr. 41'260
(+) Lohnaufwand (mehr Schüler/Unterrichtslektionen, erfahrenere Lehrpersonen).

Musikschule + Fr. 33'316
(+) Beiträge an die Musikschule Toggenburg (mehr Musikschüler aus Mosnang).

Schulliegenschaften + Fr. 18'602
(+) Mehraufwand Liegenschaftenunterhalt PS Mosnang und Oberstufe.
(+) Zusätzliches Verbrauchsmaterial (Hygieneartikel Corona).

Informatik - Fr. 15'366
(-) Weniger Hardware Anschaffungen (Monitor Ersatz Computerraum Oberstufe verschoben, Reserven nicht ausgeschöpft).

Schulpsychologischer Dienst (SPD) + Fr. 14'144
(+) U.a. coronabedingt deutlich mehr Abklärungen als in den vergangenen Jahren.

Schülertransporte + Fr. 12'889
(+) Dienstleistungen Dritter (Schülertransport Libingen seit Sommer 2020 durch Grämiger AG Bütschwil).

Schulanlässe, Freizeitangebote - Fr. 43'979
(+) Coronabedingt fanden deutlich weniger Lager und besondere Anlässe statt.

Übriger Schulbetriebsaufwand - Fr. 12'591
(-) Weniger Aufwand für die Lehrerbibliotheken, Telefongebühren und Sachversicherungen.

Fördernde Massnahmen - Fr. 27'493
(-) Geringerer Lohnaufwand (jüngere Lehrpersonen).
(+) externe Dienstleistungen (Mehraufwand Verein Psychomotorik).

Die Ausgaben für die Primarstufe, den Mittagstisch, die Schulleitung und Schulverwaltung, die Schulsozialarbeit und die Schulgelder lagen im oder leicht unter Budget.

Der Schulrat freut sich auf zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger an der Bürgerversammlung.

Max Gmür, Schulratspräsident

Baulicher Unterhalt Schulanlagen

Die Planung und Umsetzung des baulichen Unterhaltes bei den Schulanlagen obliegt der Abteilung Bau und Infrastruktur der Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Schulleitungen und den Hauswarten. An der jährlichen Begehung im Mai werden die Unterhaltsvorhaben vor Ort besprochen und in das Budget des folgenden Jahres aufgenommen. Nach der Bürgerversammlung im Spätherbst erfolgt die Planung der Ausführung, so dass die projektierten Arbeiten möglichst in den Schulferien vorgenommen werden können und der Schulbetrieb keine Einschränkungen erfährt. Nicht alle Reparaturen sind vorhersehbar und belasten je nach Standort die Rechnung mehr oder weniger.

Primarschule Mosnang + Fr. 7'300.00

Die ausgewiesene Abweichung zum Budget ist auf viele kleinere Reparaturen und Unterhaltsarbeiten verteilt. Mehraufwand resultiert aus dem nicht vorhersehbaren Unterhalt in den Spielplatz und die Spielgeräte im Betrag von Fr. 3'400.00 sowie die Illustration für die Umgestaltung Schulareal Mosnang in der Höhe von Fr. 2'158.00.



Im Frühjahr 2020 wurde die Fassade des Trakt 2 der Primarschule Mosnang gereinigt.

Primarschule Dreien - Fr. 3'800.00

Keine Bemerkungen.

Primarschule Mührüti - Fr. 700.00

Keine Bemerkungen.

Primarschule Libingen + Fr. 300.00

Keine Bemerkungen.

Oberstufe Mosnang + Fr. 12'600.00

Die Abweichung ist auf folgende Unterhalts- und Investitionsarbeiten zurückzuführen:

- zusätzlicher Glasfaseranschluss	Fr.	1'300.00
- Planungskosten Aufwertungsprojekt	Fr.	2'443.15
- neue Briefkastenanlage	Fr.	3'261.00
- Renovationsarbeiten Schulzimmer UG	Fr.	2'074.05
- Emissionsmessung Holzsnitzelheizung	Fr.	4'014.40

■ Erfolgsrechnung

Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	244'670.85	60.00	175'300	100	188'671.35	70.00
Saldo		244'610.85		175'200		188'601.35
Bibliotheken und Literatur	18'145.00		18'500		25'145.00	
Kultur	53'223.00	60.00	32'000	100	48'683.50	70.00
Sport	150'851.80		97'000		93'610.00	
Freizeit	22'451.05		27'800		21'232.85	

Bibliothek Mosnang

Das Jahr 2020 wird in die Geschichtsbücher eingehen. Mit dem Beginn der Coronapandemie weltweit wurden wir alle völlig unerwartet vor neue Herausforderungen gestellt.

Die Bibliothek musste vom 16. März bis 10. Mai während dem landesweiten Lockdown geschlossen bleiben. Innerhalb von wenigen Tagen passten wir den Bibliotheksbetrieb den gegebenen Umständen an. Per sofort konnte während dem Lockdown die Bücherausleihe per Mail, Telefon oder Onlinekatalogreservation über den Schrank beim Oberstufenschulhauseingang getätigt werden. Viele unserer Leserinnen und Leser nahmen dieses erweiterte Angebot dankbar an. Dieses Angebot bleibt auf Wunsch unserer Kundschaft auch in Zukunft bestehen. Während dem Lockdown nutzten wir diese spezielle Zeit, um die Bibliothek sanft aufzufrischen und ein neues Logo zu entwerfen.

Corona bedingt konnten nur einige wenige Bibliotheksanlässe stattfinden. Unter anderem fanden 2 Büchercafés statt, bei welchen die Neuheiten präsentiert werden konnten. Im Oktober besuchte uns Steven Schneider mit einer Lesung aus seinem neuesten Buch «Wir Superhelden».

Die Ausleihzahlen konnten trotz Lockdown, aber sicherlich dank dem neuen Ausleihsystem per Schrank, gegenüber dem Vorjahr erhöht werden. Insgesamt 16'495 Ausleihen wurden registriert, 597 mehr als im Vorjahr.

Insgesamt sind aktuell 800 Benutzer als Leserinnen und Leser eingeschrieben. Davon sind je zwei Fünftel Erwachsene und Jugendliche und ein Fünftel Kinder.

Am 1. Januar durfte ich die Co-Leitung von Heidi Büchel übernehmen. Heidi Büchel arbeitete 14 Jahre als Präsidentin sowie in der Ausleihe. Anschliessend hat sie für 16 Jahre die Bibliotheksleitung zusammen mit Angela Neff übernommen. Weiterhin unterstützt uns Heidi nun als wertvolle Mitarbeiterin mit ihrem unglaublich grossen Fachwissen, welches ich enorm schätze.

Susanne Stillhard hat uns als Bibliothekspräsidentin per Ende Jahr verlassen. Da sie ihre Tätigkeit im Schulrat beendet hat, entfällt auch ihr Amt als Bibliothekspräsidentin. Jolanda Brändle hat uns als Vertreterin des Gemeinderates nach 4 Jahren in der Bibliothekskommission, davon ein Jahr als Aktuarin, verlassen.

Marianne Grob verlässt uns nach 31 Jahren ebenfalls als Mitarbeiterin. Sie war 14 Jahre als Bibliotheksleiterin und anschliessend während 17 Jahren in der Ausleihe bei uns tätig. Diesen drei Frauen gebührt ein riesengrosses Dankeschön für Ihre wertvolle Arbeit zugunsten der Bibliothek Mosnang.

Anlässlich der Mosliger Fasnacht 2020 verkaufte das Dreigestirn 2020 während der VIER SCHÖNSCHTÄ TÄG mit grossem Erfolg etliche Flaschenöffner. Der Erlös von stolzen 2000 Franken wurde im September in Anwesenheit des Dreigestirns und Vertretern der IG Mosliger Fasnacht auf Wunsch des Dreigestirns offiziell an die Bibliothek Mosnang übergeben.

Für die stets gute Zusammenarbeit danke ich besonders meiner Co-Leiterin Angela Neff, den Mitarbeiterinnen Andrea Bleiker, Heidi Büchel und Irene Franck, sowie den Frauen im Ausleihdienst Marianne Grob und Denise Maffei.

Andrea Gmür



Bibliothek Mosnang – auch für Erwachsene lesenswert!

(Foto Andrea Gmür)

Die Bibliothek wurde 2020 für die Auffrischung des Auftritts mit einem zusätzlichen Gemeindebeitrag von Fr. 7'000.00 ausserhalb des Budgets unterstützt.

Kultur

Die Aufwendungen fallen gegenüber dem Budget höher aus. Der Musikgesellschaft Libingen durfte ausserhalb des Budgets ein Beitrag von Fr. 18'000.00 an die Neuuniformierung gesprochen werden.

Sport

Zweckverband Hallenbad Bütschwil

Der detaillierte Geschäftsbericht mit Jahresrechnung kann bei der Ratskanzlei angefordert werden. Die Rechnung des Zweckverbandes bildet Bestandteil der Jahresrechnung der Gemeinde Mosnang. Der Jahresbeitrag der Gemeinde Mosnang beträgt für 2020 Fr. 90'760.00.

■ Erfolgsrechnung

Gesundheit	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	3'684'329.35	2'823'347.85	3'862'000	2'999'300	4'074'159.49	3'134'341.59
Saldo		860'981.50		862'700		939'817.90
Kranken-, Alters- und Pflegeheime	3'549'775.70	2'823'347.85	3'712'500	2'999'300	3'926'717.54	3'134'341.59
Alters- und Pflegeheim Hofwis (Spezialfinanzierung)	2'823'347.85	2'823'347.85	2'999'300	2'999'300	3'134'341.59	3'134'341.59
Alters- und Pflegeheim Hofwis (Allgemeiner Haushalt)	63'200.00		63'200		63'200.00	
Stationäre Pflege	663'227.85		650'000		729'175.95	
Ambulante Krankenpflege allgemein	93'490.35		109'500		109'467.75	
Ambulante Krankenpflege allgemein	87'876.50		106'500		103'213.70	
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	5'613.85		3'000		6'254.05	
Alkohol- und Drogenprävention	14'876.15		16'000		15'493.05	
Schulgesundheitsdienst	26'187.15		24'000		22'481.15	

Alters- und Pflegeheim Hofwis

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 182'981.71, was gegenüber dem Budget einer Besserstellung von Fr. 29'081.71 entspricht. Die grössten Abweichungen lassen sich wie folgt zusammenfassen (+ = Besserstellung, - = Schlechterstellung):

Aufwand

Personalkosten	- Fr.	3'000.00
Lebensmittel	- Fr.	8'000.00
Verbrauchsmaterial	- Fr.	22'000.00
Anschaffungen	- Fr.	29'000.00
Ver- und Entsorgung Liegenschaft	- Fr.	18'000.00
Dienstleistungen, Versicherungen, Abgaben	+ Fr.	12'000.00
Unterhalt Gebäude, Geräte, Anlagen	- Fr.	41'000.00
Entschädigungen Zweckverbände/Gemeinden	+ Fr.	5'000.00

Ertrag

Pensionstaxen	+ Fr.	89'000.00
Pflegetaxen	+ Fr.	24'000.00
Betreuungstaxen	+ Fr.	34'000.00
Dienstleistungen, Rückerstattungen	- Fr.	13'000.00

Kommentar zur Jahresrechnung:

Personalkosten

2020 konnte nahezu eine Punktlandung erzielt werden. Dazu beigetragen haben ein harmonisierendes Team mit tiefer Fluktuation und erfreulicherweise wenig gesundheitlichen Ausfällen.

Verbrauchsmaterial

Coronabedingter Mehraufwand gegenüber dem Budget.

Anschaffungen und Unterhalt

Die Ausgaben für Anschaffungen und Unterhalt übertreffen das Budget deutlich. Der im Frühling fertig gestellte Rundweg erfreut unsere Bewohnenden sehr. Ausserdem wurde für die Besuchsregelung im Zusammenhang mit den Corona-Massnahmen ein separates Stübli eingerichtet. Der kleine Unterhalt wurde generell zu tief budgetiert.



Taxen Pension, Pflege und Betreuung

Die Auslastung betrug im vergangenen Jahr sehr erfreuliche 99.8%. Die Entwicklung der Aufenthaltstage zeigt sich wie folgt:

Jahr	Aufenthaltstage
2017	11'781
2018	11'176
2019	12'265
2020	13'117

Rückerstattungen

Die Einnahmen in der Cafeteria sind coronabedingt mehrheitlich ausgefallen.

Reserve

Der Ertragsüberschuss wird in die Finanzreserve für künftige Investitionen eingelegt.

Übersicht

Bestand Reserve 31. Dezember 2019	- Fr.	146'114.92
Übertrag Ertragsüberschuss 2020	Fr.	182'981.71
Finanzreserve am 31. Dezember 2020	Fr.	36'866.79

Kommentar zum Geschäftsverlauf

Das Jahr 2020 war von «Corona» geprägt. So haben sämtliche Mitarbeitenden seit dem 16. März 2020 ihre Arbeitsleistung täglich mit dem Tragen einer Schutzmaske vollbracht. Dies schränkte im Alltag vor allem die Kommunikation und das soziale Miteinander mit den Bewohnenden, aber auch innerhalb des Teams, stark ein. Die Sprache ist das zentrale Kommunikationsmittel um sich ganz einfach zu unterhalten aber auch um Wohlbefinden und Unterstützungsfragen genau zu klären. Die Kontaktaufnahme untereinander ist in dieser Zeit besonders wichtig, wird aber durch verschiedene Einschränkungen wie zum Beispiel das Tragen einer Mund- und Nasenmaske erheblich erschwert. Das eine oder andere Missverständnis war auch unter zusätzlichem Einsatz von nonverbaler Kommunikation nicht zu vermeiden. Daraus entstanden aber auch lustige Situationen.

Zu Beginn des Jahres erforderten eine neue Personaleinsatzplanungs-Software und konzeptionelle Arbeiten die Konzentration der leitenden Mitarbeitenden. Im Verlaufe des Jahres dominierte zunehmend das Corona-Virus. Zum Jahresende war dann auch unser Heim von diesem betroffen. Gut vorbereitet hat sich das Hofwis-Team diesem ausserordentlichen Ereignis gestellt. Für alle Beteiligten eine herausfordernde Situation, die viele Gespräche erforderte. Den Menschen mit all seinen Bedürfnissen, Gewohnheiten, Ängsten aber auch Freuden und glücklichen Momenten in diesen schwierigen Zeiten wahrzunehmen, ist die Kernaufgabe des Hofwis-Teams. Unter Einhaltung der Isolationsvorgaben eine möglichst hohe Lebensqualität für die Bewohnenden zu gewährleisten, war wohl die anspruchsvollste Aufgabe für alle Beteiligten und forderte die Mitarbeitenden physisch und emotional sehr.

Mein Dank gehört dem ganzen Team, welches im 2020 Ausserordentliches geleistet hat und wesentlich zum guten Gelingen der anspruchsvollen Aufgaben beigetragen hat.

Daniel Gehrig, Heimleiter

Regionales Seniorenzentrum Solino Bütschwil

Positiver Rechnungsabschluss 2020

Die Rechnung 2020 des Regionalen Seniorenzentrums Solino Bütschwil schliesst bei einem Umsatz von knapp 10 Mio. Franken mit einem Ertragsüberschuss von 217'000 Franken ab. Die Besserstellung des Rechnungsabschlusses gegenüber dem Budget beträgt 194'000 Franken. Das Ergebnis ist geprägt durch erhebliche coronabedingte

Mehraufwendungen für Schutzmassnahmen und Ertragsausfälle, insbesondere im Gastrobereich. Diese konnten dank tieferem Personal- und Sachaufwand teilweise aufgefangen werden.

Im Rechnungsabschluss sind Abschreibungen und Reservebildungen im Umfang von 600'000 Franken bereits berücksichtigt. Der Gewinn von 217'000 Franken soll zusätzlich den Reserven zugeführt werden. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2020 knapp sechs Millionen Franken, wovon zwei Millionen als Vorfinanzierung für das geplante Bauprojekt «Solino plus» ausgewiesen sind. Die Abschreibungen und Vorfinanzierungen bewegen sich auf einem ansprechenden betriebswirtschaftlichen Niveau.

Gemäss der Investitionsrechnung sind im Jahr 2020 184'000 Franken in Immobilien und Mobilien investiert worden.

Gute Bettenbelegung

Die durchschnittliche Belegung der 98 Betten im Seniorenzentrum Solino betrug 2020 97.8% (Vorjahr 97.1%). Diese gute Belegung ist unter Berücksichtigung der Auswirkungen und Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus nicht selbstverständlich. Die Belegung der Zweibettzimmer bleibt anspruchsvoll.

Bewohnerangaben

Im Jahr 2020 sind 37 Eintritte (Vorjahr 50), davon 15 Kurzaufenthalte (Vorjahr 19) und 35 Austritte (Vorjahr 48), davon 19 Todesfälle (Vorjahr 27) verzeichnet worden. Von den 96 Bewohnerinnen und Bewohnern, die per 31. Dezember 2020 im Solino wohnten, betrug das Durchschnittsalter 86 Jahre (Vorjahr 85.8) und die durchschnittliche Aufenthaltsdauer 3.6 Jahre (Vorjahr 3.2 Jahre).

Der Geschäftsbericht mit Jahresrechnung des Zweckverbandes kann bei der Ratskanzlei angefordert werden. Die Jahresrechnung bildet Bestandteil der Jahresrechnung unserer Gemeinde.

Stationäre Pflege

An den stationären Pflegekosten beteiligen sich nebst den Betroffenen und den Krankenversicherungen auch die Wohngemeinde über die Restfinanzierung der Pflege gemäss Pflegefinanzierungsgesetz. Der Anteil der Gemeinde Mosnang an die stationäre Pflegefinanzierung ist auch 2020 nochmals angestiegen (rund Fr. 80'000.00 gegenüber Budget).

Ambulante Krankenpflege

Der SPITEX-Verein Bütschwil-Ganterschwil / Mosnang erfüllt seine Aufgaben in der spitalexternen Krankenpflege, Hauspflege und Haushilfe im Rahmen der mit den Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil und Mosnang abgeschlossenen Leistungsvereinbarungen. Im vereinbarten Umfang finanzieren die Gemeinden den SPITEX-Verein.

Natürlich bekam auch die Spitex die Corona-Pandemie zu spüren. Die Aufwendungen für Schutzmassnahmen erforderten einen zusätzlichen Aufwand und machten die Arbeit der Mitarbeitenden in allen Teilen komplizierter. Vom BAG kamen in rascher Abfolge immer neue Massnahmen, deren Umsetzung alle stark beanspruchte. Obwohl eine Mitarbeiterin ernsthaft an Corona erkrankte, kam es zum Glück nur zu wenig coronabedingten Personalausfällen.

2020 haben sich wieder 17 gut qualifizierte Spitex-Mitarbeitende um kranke und hilfsbedürftige Menschen jeden Alters gekümmert, mit dem Ziel, deren Lebensqualität zu erhalten oder einen Verbleib zu Hause zu ermöglichen. Folgende Stundenzahlen resultierten daraus: Krankenpflege 4'574.78 Stunden (Vorjahr: 4724.59), Hauswirtschaftliche Leistungen 1'756.88 Stunden (Vorjahr: 1692.82). Alle verrechneten Stunden ergeben ein Total von 6'331.66 Stunden (Vorjahr: 6417.41), was einem täglichen Durchschnitt von 17.35 Stunden (Vorjahr: 17.60) entspricht. Alle die erwähnten Zahlen zeigen auf, dass die angebotenen Spitex-Dienste einem echten Bedürfnis entsprechen, sowohl bei jungen als auch bei älteren Mitmenschen.

■ Erfolgsrechnung

Soziale Sicherheit	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	845'965.96	517'857.68	811'700	381'200	918'083.45	584'406.43
Saldo		328'108.28		430'500		333'677.02
Krankenversicherungen	23'545.75		25'400	1'000	23'258.25	
Leistungen an Invalide	2'170.50		3'200		2'202.50	
Alters- und Hinterlassenerversicherung AHV	4'800.00	2'956.20	4'800	3'000	4'800.00	2'909.60
Leistungen an das Alter	4'007.55		4'500		4'254.50	
Alimentenbevorschussung und Inkasso	54'859.25	46'469.00	60'500	40'200	77'203.90	68'012.25
Jugendschutz	80'720.70	32'768.35	11'300		24'792.65	2'933.95
Jugendschutz allgemein	8'063.90		2'300		7'419.20	
Kinder- und Jugendheime	72'656.80	32'768.35	9'000		17'373.45	2'933.95
Leistungen an Familien	45'520.95		60'000		23'150.85	
Kinderkrippen und Kinderhorte	513.20		5'000		365.40	
Sozialpädagogische Familienbegleitung	45'007.75		55'000		22'785.45	
Sozialer Wohnungsbau		6'480.00				4'290.00
Wirtschaftliche Hilfe	96'432.80	77'669.20	180'000	50'000	152'057.30	55'587.65
Asylwesen	410'912.76	351'514.93	341'600	287'000	521'299.45	450'672.98
Asylsuchende	51'377.70	35'912.75			35'949.05	12'266.10
Vorläufig aufgenommene Ausländer	189'162.70	163'024.15	212'800	182'000	249'850.80	224'570.30
Flüchtlinge	150'523.16	134'328.83	117'600	105'000	126'687.60	134'571.93
Integrationsmassnahmen	19'849.20	18'249.20	11'200		108'812.00	79'264.65
Fürsorge übrige	122'995.70		120'400		85'064.05	

Alimentenbevorschussung und Inkasso

Der Aufwand für die Alimentenbevorschussung fiel gegenüber dem Budget um rund Fr. 11'000.00 besser aus.

Jugendschutz

Aufwendungen für den Verein Tagesfamilien Toggenburg wurden entgegen dem Budget nicht im Konto «Kinderkrippen und Kinderhorte» verbucht. Bei den Aufenthalten in Kinder- und Jugendheimen ist eine Budgetierung schwierig. Es wird nicht «auf Reserve» budgetiert. 2020 resultierten höhere Ausgaben als vorgesehen.

Sozialpädagogische Familienbegleitung

Der Aufwand für die präventiv wirksamen Familienbegleitungen konnte massiv unter dem Budget gehalten werden. Es ist schwierig, konkrete Gründe dafür zu nennen. Mit Sicherheit trägt die Schulsozialarbeit einen wesentlichen Anteil zu den tieferen Kosten bei.

Sozialer Wohnungsbau

Unter dem Kapitel «Verbesserung der Wohnverhältnisse im Berggebiet» sind der Gemeinde aufgrund verbesserter finanzieller Verhältnisse der Begünstigten Fr. 4'290.00 zurückerstattet worden.

Wirtschaftliche Hilfe

Der Aufwand für die wirtschaftliche Hilfe (finanzielle Sozialhilfe) resultiert 2020 mit Fr. 96'469.65 rund Fr. 33'000.00 unter dem Budget.

Der Vergleich mit den Vorjahren sieht wie folgt aus:

2019	Fr. 18'763.60
2018	Fr. 179'197.70
2017	Fr. 105'663.20

Asylwesen

Die finanzielle Situation für die Gemeinde hängt ab vom tatsächlichen Aufwand, welcher die Unterbringung und Betreuung erfordert. Die Rückerstattung erfolgt in Pauschalbeträgen.

Für das Jahr 2020 resultiert ein Nettoaufwand von rund Fr. 70'000.00, was gegenüber dem Budget einer Schlechterstellung von rund Fr. 16'000.00 entspricht.

Die Gemeinde hat 2016 eine interkommunale Vereinbarung über die Erfüllung von Aufgaben im Asyl- und Flüchtlingswesen abgeschlossen, um die Aufnahme, Beherbergung und Betreuung von unbegleiteten, minderjährigen Asylsuchenden (UMA) unter dem Dach der Trägerschaft Integration (TISG) zu erfüllen. Der Jahresbeitrag von rund Fr. 29'000.00 wurde bei der Budgetierung vergessen.

Übrige Fürsorge

Soziale Fachstelle Unteres Toggenburg

Die Mitarbeitenden der Sozialen Fachstelle sind zuständig für die freiwillige Sozial- und Suchtberatung sowie die Führung der Berufsbeistandschaft. Der Beitrag für 2020 fällt aufgrund tieferer Fallzahlen rund Fr. 36'000.00 tiefer aus als budgetiert.

b'treff

Begegnung, Information, konkrete Hilfe im Alltag und gemeinsame Arbeitseinsätze waren auch in diesem Jahr die Angebote des b'treffs.

Gleich den Worten von Martin Buber: «Alles wirkliche Leben ist Begegnung» stand das Zusammentreffen von unterschiedlichen Menschen im Mittelpunkt.

Am Gaststübentisch wurden Lebensgeschichten, Einzelschicksale und momentane Befindlichkeiten ausgetauscht. Natürlich stand in diesem Jahr das Thema Coronavirus oft im Mittelpunkt der Gespräche. Interesse und Wertschätzung ermöglichten das Kennenlernen von Menschen, denen man ausserhalb des b'treffs kaum begegnet wäre.

Eine Gruppe junger Asylbewerber und ihre Begleitung folgten der freundlichen Einladung des Curlingclubs Wildhaus zu einem Schnuppertraining. Abwechslung im Alltag und Integration stand auch bei den Einladungen zum gemeinsamen Wandern im Mittelpunkt.

Mit Interesse besuchte eine bunt gemischte Wandergruppe z.B. den Windrädliweg in Tufertschwil.

Anfangs des Jahres startete das integrierte Angebot «d'Flicki». Dieses beinhaltet den schonenden Umgang mit Ressourcen und bietet deshalb einmal pro Monat einen Reparaturservice von defekten Elektrokleingeräten und schadhafte Textilien an. Somit konnte schon manchem guten Stück ein verlängertes Leben ermöglicht werden, was mit einer kleinen Spende ins b'treff Kässeli abgegolten wurde.

Leider musste der b'treff als Gaststube auf Grund der Bestimmungen des BAG seine Türen für sechs Wochen schliessen. Dies fiel umso schwerer, weil gerade in diesen Tagen vielen Menschen der Kontakt und die Begegnung fehlten.

Anstelle des b'treff-Festes im Sommer wurde diesmal ein MINIWeihnachtsmarkt ins Leben gerufen. Auf dem Bahnhofareal in Bütschwil boten nebst der Werkstatt des b'treffs auch die Kolpingfamilie und die Jugendgruppe der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Unteres Toggenburg ihre Artikel zugunsten sozialer Zwecke an. Zahlreiche Sympathisanten/-innen haben den kleinen, aber feinen Anlass am Bahnhof Bütschwil unterstützt.



MINI-Weihnachtsmarkt am Bahnhof Bütschwil

(Foto b'treff)

Die Begleitung von zugewanderten Menschen hat sich in den letzten Monaten verändert. Da kaum neue Flüchtlinge in den Gemeinden zugezogen sind, hatte die Gruppe von freiwillig Engagierten mehr Zeit für diejenigen, welche schon seit Längerem in der Schweiz leben. Dabei waren Hilfe bei der Stellen- und Wohnungssuche gefragt. Die Integration als gemeinsamer Prozess von Einheimischen und Zugewanderten wurde mit dem Werk-b'trieb gefördert. Es konnten sich interessierte Frauen und Männer für zwei Stunden in der Holzbearbeitung, der Textil- oder Kerzenwerkstatt sowie in der Lebensmittelverarbeitung betätigen. Dabei konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt und die deutsche Sprache angewendet werden. Dabei bot sich Zeit für Gespräche zur Alltagsgestaltung und Lebensweise in den unterschiedlichen Ländern.

Für Kinder, welche in bescheidenen finanziellen Verhältnissen leben, konnten Ferienlager vermittelt werden. Ein Bildungsangebot zu gesundheitlichen Themen im Rahmen vom Angebot «femme tische» der Caritas St. Gallen wurde für Eritreerinnen angeboten.

Mit der wöchentlichen Lebensmittelabgabe, welche auch zu Corona Zeiten durchgeführt wurde, konnten rund 70 Personen mit Lebensmitteln versorgt werden. Das Haushaltsbudget der Betroffenen konnte so merklich entlastet werden. Durch den Hol- und Bringmarkt mit Secondhandkleidern konnten ebenfalls Geld und wertvolle Ressourcen eingespart werden.

Im Spätsommer fand der Dankes Anlass mit dem Theaterstück «Via Mala» in der Taamühle statt. Ein stimmiger Abend, der das tolle Engagement der vielen Freiwilligen des b'treff würdigte.

Sylvia Suter, b'treff

■ Erfolgsrechnung

Verkehr	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'665'660.50	244'066.40	1'697'400	213'600	1'652'774.66	235'903.20
Saldo		1'421'594.10		1'483'800		1'416'871.46
Gemeindestrassen	825'794.75	132'507.75	800'800	105'800	740'354.96	130'530.45
Werkhof	538'487.55	71'363.65	585'700	66'800	606'365.20	82'672.75
Regional- und Agglomerationsverkehr	259'378.20		268'900		264'054.50	
Öffentlicher Verkehr, übriges	42'000.00	40'195.00	42'000	41'000	42'000.00	22'700.00

Gemeindestrassen

Im Budget standen Fr. 91'000.00 für die Sanierung der Strasse zwischen Jonenholz und dem Abzweiger Chnü sowie Fr. 200'000.00 für den laufenden Strassenunterhalt zur Verfügung.

Die Strassenbauarbeiten Jonenholz-Chnü können mit Fr. 119'972.15 abgeschlossen werden. Die Aufwendungen für den Strassenunterhalt betragen Fr. 197'669.81.

Winterdienst

Aus dem schneearmen Winter 2019/2020 resultiert eine Besserstellung von rund 85'000.00 Franken (Budget Fr. 150'000.00; Aufwand Fr. 65'000.00).

Strassenbeleuchtung

Für den Unterhalt und die Erneuerung von 20 Kandelabern in Libingen wurden insgesamt Fr. 40'000.00 budgetiert. Sowohl der Unterhalt (Budget Fr. 10'000.00 – Rechnung 18'000.00 Franken) als auch die Erneuerung der Strassenbeleuchtung in Libingen (Budget 30'000.00 Franken – Rechnung Fr. 48'000.00) liegen über dem Budget.

Werkhof

Die Lohnkosten wurden gegenüber dem Budget um rund Fr. 23'000.00 überzogen. Manuel Fischbacher konnte nach seinem erfolgreichen Lehrende bis zum geplanten Beginn der Rekrutenschule weiterbeschäftigt werden.

Für Einsätze zu Gunsten Dritter konnte durch das Werkhof-Team rund Fr. 16'000.00 mehr eingenommen werden als budgetiert.

Der Aufwand für Anschaffungen und Abschreibungen ist gegenüber dem Budget tiefer ausgefallen.

Öffentlicher Verkehr, übriges

Der Verkauf der SBB-Tageskarten ist aufgrund der Corona-Pandemie deutlich schlechter verlaufen (- Fr. 18'000.00).

■ Erfolgsrechnung

Umweltschutz und Raumordnung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	952'829.54	704'282.29	1'316'700	927'800	1'150'941.60	812'614.40
Saldo		248'547.25		388'900		338'327.20
Abwasserbeseitigung	539'035.94	539'035.94	616'300	616'300	664'342.90	664'342.90
Abfallwirtschaft	131'108.45	131'108.45	122'100	122'100	54'524.20	54'524.20
Gewässerverbauungen	73'563.25		230'200	139'000	120'155.65	26'902.90
Arten- und Landschaftsschutz	34'011.25		67'400		70'449.15	
Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	15'268.50	6'797.00	25'000	10'000	49'282.85	19'731.15
Friedhof und Bestattung	101'892.60	27'340.90	95'800	26'000	116'916.70	32'713.25
Umweltschutz, übrige	6'674.75		5'400		5'295.05	
Raumordnung	51'274.80		154'500	14'400	69'975.10	14'400.00
Raumordnung allgemein	20'576.80		123'500	14'400	39'397.10	14'400.00
Regionale Planungsgruppen	30'698.00		31'000		30'578.00	

Abwasserbeseitigung

Mosnang ist Mitglied im Abwasserverband Bütschwil. Die Kosten für Betrieb und Unterhalt der vom Abwasserverband betriebenen Abwasserreinigungsanlage Bütschwil werden im Verhältnis der angeschlossenen Einwohnergleichwerte auf die Verbandsgemeinden aufgeteilt. Der Anteil für Mosnang beträgt für das Jahr 2020 Fr. 170'169.20 und fällt im Vergleich zum Berichtsjahr 2019 um rund Fr. 3'000.00 tiefer aus.

Die Jahresrechnung des Abwasserverbandes Bütschwil (Zweckverband der Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil, Mosnang und Oberhelfenschwil) bildet Bestandteil der Jahresrechnung der Gemeinde Mosnang.

Kanalisation

Unterhalt

Die Abteilung Bau und Infrastruktur hat im Berichtsjahr die Überprüfung und Instandsetzung der öffentlichen Kanalisationsleitungen, welche durch den Gemeinderat in Etappen festgelegt wurde, bearbeitet. Im Jahr 2020 wurden aufgrund der Sanierungsplanung alle öffentlichen Leitungen in Wisen (bis Dreien) gespült und mit Kameras aufgenommen. Die Leitungszustände in diesem Gebiet sind recht gut. Die aus den Aufnahmen resultierenden Unterhaltsarbeiten sind für das Jahr 2021 geplant.

Im Berichtsjahr wurden die Leitungen in Dreien baulich unterhalten. Die Kosten wurden der Rechnung 2020 belastet.

Finanzierungskonto

Ertrag Finanzierungskonto	Fr. 411'817.30
Abzüglich Aufwand Abwasserbeseitigung ¹	Fr. 170'169.20
Abzüglich Aufwand Kanalisation	Fr. 522'601.90
Reservenbezug	Fr. 252'525.60
Kanalisationsreserve am 1. Januar 2020	Fr. 919'492.60
Reserveentnahme 2020	Fr. 252'525.60
Kanalisationsreserve am 31. Dezember 2020	Fr. 666'967.00
Passivierte Anschlussbeiträge am 1. Januar 2020	Fr. 304'802.45
Anschlussbeiträge 2020	Fr. 183'503.15
Bezug für Finanzierungskonto 2020	Fr. 30'500.00
Passivierte Anschlussbeiträge am 31. Dezember 2020	Fr. 457'805.60

¹ Der Betrag von Fr. 28'428.20 (Schlussrechnung der Beiträge der Gemeinde Mosnang an den Abwasserverband Bütschwil) wurde im 2021 verbucht. Das Finanzierungskonto weist den tatsächlichen Betrag an den Abwasserverband Bütschwil für das Jahr 2020 aus.

Abfallwirtschaft

Im Bereich Abfallbeseitigung resultiert im Berichtsjahr ein Ertragsüberschuss von Fr. 23'063.85 aus. Der Ertragsüberschuss resultiert aufgrund der nicht realisierten, neuen Wertstoffsammelstelle in Mühlrüti.

Abfallreserve am 1. Januar 2020	Fr. 263'602.50
Reserveeinlage	Fr. 23'063.85
Abfallreserve am 31. Dezember 2020	Fr. 286'666.35

Die Jahresrechnung des Zweckverbandes Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) bildet einen Bestandteil der Jahresrechnung der Gemeinde Mosnang.

Gewässerverbauungen

Die Renaturierung eines weiteren Teilstückes des Sonnhaldenbaches konnte erfolgreich umgesetzt werden. Bei dieser Gelegenheit musste auch eine sanierungsbedürftige Kanalisationsleitung verlegt werden. Die Bauarbeiten wurden durch einen Altlastengutachter begleitet.

Die Abrechnung gestaltet sich wie folgt:

Kosten Wasserbau	Fr.	88'176.40
Verlegung Kanalisation (Kosten bei Spezialfinanzierung «Abwasserbeseitigung verbucht)	Fr.	59'707.75
Altlastensanierung (Kosten bei «Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung» verbucht)	Fr.	49'282.85

Die Bauarbeiten konnten abgerechnet werden. Die Abschlussarbeiten und ein entsprechender Bericht zu Händen des Amtes für Umwelt erfolgen im 2021. Die 2021 erwarteten Wasserbaubeiträge wurden für das Jahr 2020 erfolgswirksam transitorisch verbucht.



(Foto Steiger + Partner AG)

Arten- und Landschaftsschutz

Der Schweizerischen Stiftung für Vogelschutzgebiete wurde 2016 ein Beitrag an das Projekt «Ökologische Aufwertung Bruederwald» in der Höhe von Fr. 10'000.00 zugesichert. Mit dem Abschluss der Arbeiten (Bericht) wurde der Beitrag nun ausgerichtet.

Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung

Die Kosten für die Altlastensanierung Sonnhalden sind höher ausgefallen als erwartet. Auch hier wurden die noch ausstehenden Beiträge gemäss Altlastenverordnung erfolgswirksam für das Jahr 2020 transitorisch verbucht.

Friedhof und Bestattung

Bestattungen

Auf den drei Friedhöfen unserer Gemeinde waren folgende Bestattungen zu verzeichnen:

	2020	2019	2018
<u>Bestattungen</u>			
Mosnang	19	12	9
davon Urnenbeisetzungen	19	12	9
Mühlrüti	8	6	3
davon Urnenbeisetzungen	5	6	3
Libingen	2	3	6
davon Urnenbeisetzungen	1	3	6

Raumordnung

Für die Arbeiten der Ortsplanungsrevision wurden 2020 rund Fr. 40'000.00 ausgegeben. Als konkretes Resultat liegen dem Gemeinderat nun zusammen mit der Bevölkerung erarbeitete Leitsätze vor.

Die im Budget vorgesehenen Fr. 123'500.00 dienen dem Gemeinderat vor allem als Kreditkompetenz für die Arbeitsvergabe weiterer Arbeiten. Im Dezember 2020 hat der Gemeinderat umfangreiche Arbeiten für das Auszonungskonzept, die Innenentwicklungsstrategie, den kommunalen Richtplan sowie die Überarbeitung der Schutzverordnung in Auftrag gegeben.

■ Erfolgsrechnung

Volkswirtschaft	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	341'853.70	182'406.05	267'100	110'800	260'403.20	114'889.86
Saldo		159'447.65		156'300		145'513.34
Produktionsverbesserung Vieh	55'014.55		63'100		46'013.85	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	49'683.70		55'100		40'182.35	
Tierkörperbeseitigung	5'330.85		4'000		5'831.50	
Notschlachtlokal			4'000			
Produktionsverbesserung Pflanzen	7'095.45		6'800		5'923.20	
Forstwirtschaft	76'695.00	21'005.60	78'000	22'000	86'400.00	22'539.30
Tourismus	1'900.00		1'900		1'900.00	
Industrie, Gewerbe, Handel	16'125.35		6'200		3'000.00	
Elektrizität allgemein	112'490.50	112'490.50	43'100	43'100	41'942.75	41'942.75
Photovoltaikanlagen	112'490.50	112'490.50	43'100	43'100	41'942.75	41'942.75
Nichtelektrische Energie	47'323.50	47'323.50	45'200	45'200	48'777.50	48'777.50
Holzverarbeitung – Schnitzel	47'323.50	47'323.50	45'200	45'200	48'777.50	48'777.50
Energie, übrige	25'209.35	1'586.45	22'800	500	26'445.90	1'630.31
Projekte Energiekommission	25'209.35	1'586.45	22'800	500	26'445.90	1'630.31

Landwirtschaft / Industrie, Gewerbe, Handel

Coronabedingt konnten einige Anlässe nicht stattfinden (Markt, Viehschauen etc.) welche durch die Gemeinde mit einem finanziellen Beitrag unterstützt werden.

Regionale Arbeitsvermittlungszweigstelle

Quote der Stellensuchenden traditionell tief

Die Stellensuchende-Quote per Ende 2020 im Toggenburg entspricht 3.2 Prozent. Diese ist im Vergleich mit dem Kanton St. Gallen mit 5.1 Prozent und der Schweiz mit 5.6 Prozent ein erfreulich tiefer Wert.

Arbeitslosigkeit stieg 2020 um über 30 Prozent

Ende Dezember 2020 waren 730 Stellensuchende registriert. Im Vorjahr waren 561 Personen beim RAV angemeldet. Die Stellensuchendenzahl hat somit um 169 Personen zugenommen, was im Vorjahresvergleich einem Anstieg von 30.1 Prozent entspricht. Die Corona-Krise hat somit starke Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt.

Wer ist am meisten betroffen?

Von der Altersgruppe am meisten betroffen sind die Jugendlichen (15 bis 24-jährig) mit einem Vorjahresanstieg von 40.8 Prozent (+29 auf 100 Personen). Die Altersgruppe 50-jährig und älter verzeichnet einen Anstieg von 31.6 Prozent (+60 auf 250 Personen). Die Altersgruppe der 25 bis 49-jährigen verzeichnet ebenso einen Anstieg von 26.7 Prozent (+80 auf 380 Personen).

Im Internet www.statistik.sg.ch (Themen, Arbeit und Erwerb) sind laufend aktualisierte Arbeitslosen- und Beschäftigungszahlen pro Gemeinde abrufbar, mit Kartendarstellungen zum Arbeitsmarkt auf Ebene Gemeinde.

Photovoltaikanlagen

Die Gesamtleistung unserer PV-Anlagen beträgt 250 kW. Damit erzielen wir einen durchschnittlichen Jahresertrag von 250 MWh.

Im 2020 konnten insgesamt Fr. 34'000.00 abgeschrieben werden. Der abzuschreibende Betrag per 31. Dezember 2020 beträgt somit Fr. 651'193.85 (Stand Ende 2019 Fr. 685'193.85).

■ Erfolgsrechnung

Finanzen und Steuern	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	285'852.38	13'587'286.76	338'600	13'609'200	420'434.29	14'776'932.54
Saldo	13'301'434.38		13'270'600		14'356'498.25	
Steuern	12'099.48	6'618'211.08	14'000	6'706'000	14'365.44	7'420'502.11
Allgemeine Steuern	10'607.73	5'829'526.43	14'000	5'908'000	14'209.24	6'435'970.31
Anteile an Kantonseinnahmen	1'491.75	401'360.00		365'000	156.20	575'839.10
Sondersteuern		387'324.65		433'000		408'692.70
Finanz- und Lastenausgleich		6'395'000.00		6'458'400		6'449'400.00
Finanzausgleich 1. Stufe		6'395'000.00		6'458'400		6'449'400.00
Zinsen	97'750.00	89'114.93	90'600	85'800	88'358.30	84'518.18
Liegenschaften des Finanzvermögens	176'002.90	474'512.45	234'000	348'000	317'710.55	818'184.75
Rückverteilung CO2-Abgabe		10'448.30		11'000		4'327.50

Steuern

	Budget	Rechnung
Allgemeine Steuern		
Wertberichtigungen / Forderungsverluste	- 10'000.00	- 7'923.33
Übrige Passivzinsen (Vergütungen für Vorauszahlungen)	- 4'000.00	- 6'285.91
Einkommens- und Vermögenssteuer (inkl. Nachzahlungen)	5'900'000.00	6'426'786.14
Zinsen Forderungen und Kontokorrente (Verzugszinsen)	8'000.00	9'184.17
Anteile an Kantonseinnahmen		
Forderungsverluste	0.00	- 41.10
Übrige Passivzinsen (Vergütungen für Vorauszahlungen)	0.00	- 115.10
Quellensteuer natürlicher Personen	70'000.00	75'937.80
Quellensteuer aus Vorsorgeleistungen	15'000.00	13'596.20
Gewinn- und Kapitalsteuern	180'000.00	229'014.75
Grundstückgewinnsteuern	100'000.00	257'067.50
Zinsen Forderungen und Kontokorrente (Verzugszinsen)	0.00	222.85
Sondersteuern		
Grundsteuern	269'000.00	274'850.35
Handänderungssteuern	150'000.00	112'957.35
Hundesteuern	14'000.00	20'885.00
Total	6'692'000.00	7'406'136.67

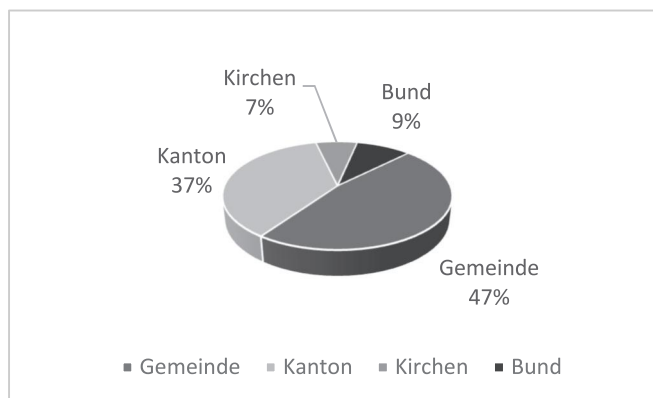
Das Ergebnis beim Kapitel Steuern schliesst gesamthaft rund Fr. 714'000.00 über dem Budget ab. Details können Sie der Tabelle entnehmen.

Steueramt

Steuerbezug

	2020	2019
Kantonssteuern	5'412'702.17	4'853'944.26
Politische Gemeinde	6'465'872.73	5'809'218.82
Katholische Kirchgemeinde Mosnang	660'146.52	587'330.60
Katholische Kirchgemeinde Mühlrütli	100'615.54	103'435.52
Katholische Kirchgemeinde Libingen	117'504.22	94'253.06
Evang.-reformierte Kirchgemeinde	144'363.04	147'704.15
Christkatholische Kirchgemeinde	627.30	542.49
Feuerwehrrersatzabgabe	231'104.23	211'365.86
Direkte Bundessteuern	1'357'567.70	1'237'202.35
Grundsteuern	274'850.35	265'063.60
Total	14'765'353.80	13'044'997.11

Bei diesen Zahlen handelt es sich um effektive Werte ohne Berücksichtigung von Zinsen und Abschreibungen.



<i>Steuerausstände alle Jahre</i>	2020	2019
Einkommens- und Vermögenssteuern	532'724.94	581'668.00
In Prozenten	7.55	8.97

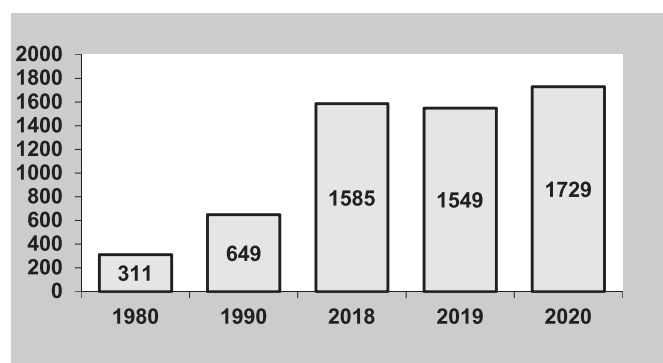
<i>Erlasse und Abschreibungen</i>	2020	2019
Alle Steuerarten in Prozent vom Steuersoll	0.19	0.10

Steuerveranlagungen	2019	2018
Versand Steuererklärungen	1642	1660
Erledigte Veranlagungen	1513	1497
Provisorische Veranlagungen	129	163
Veranlagungen Steueramt	1258	1254
Veranlagungen Steuerkommissär	426	452
Pendente Veranlagungen Vorjahr	8	4

Entwicklung der Steuerkraft pro Einwohner

(einfache Steuer 100 % pro Einwohner der natürlichen und juristischen Personen)

Die Gemeinde Mosnang steht im Jahre 2020 auf dem 75. Rang der 77 St. Galler Gemeinden. Der kantonale Durchschnitt im Jahre 2020 betrug Fr. 2'663.00 (2019 Fr. 2'622.00).



Einkommensstruktur

Steuerbares Einkommen	Steuerpflichtige	in % der Steuerpflichtigen	bezahlen in % der einfachen Steuer
- 19'900	536	30.41	3.50
- 49'900	612	34.70	21.83
- 99'900	489	27.74	42.84
ab 100'000	126	7.15	31.83

Finanz- und Lastenausgleich

Die Finanzausgleichsbeiträge setzen sich wie folgt zusammen:

Ressourcenausgleich	Fr. 3'463'000.00
Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite	Fr. 1'953'500.00
Sonderlastenausgleichsbeitrag Schule	Fr. 1'023'200.00
Soziodemographischer Sonderlastenbeitrag	Fr. 9'700.00
Total	Fr. 6'449'400.00

Diese Beiträge werden ohne Zweckbindung ausbezahlt. Sie basieren auf objektiven Kriterien und müssen auch bei gutem Rechnungsabschluss nicht zurückerstattet werden.

Der Vergleich mit den Vorjahren sieht wie folgt aus:

2019	Fr. 6'395'000.00
2018	Fr. 5'923'100.00
2017	Fr. 5'990'500.00
2016	Fr. 7'058'100.00

Liegenschaften Finanzvermögen

Liegenschaft Kirchplatz 6, Mosnang

Das Gebäude ist vollständig vermietet. Ein kleiner Teil des Daches musste repariert werden, da Wasser eingedrungen ist.

Liegenschaft Landwirtschaftsbetrieb, Hofwis, Mosnang

Der Betrieb ist verpachtet. Die Aufwände für den baulichen und nicht-baulichen Unterhalt wurden nicht ausgeschöpft.

Liegenschaft Post, Bütschwilerstrasse 4, Mosnang

Die Wohnung ist vermietet. Für die Vermietung der Wohnung und insbesondere die Wiederinbetriebnahme der Heizung mussten kleinere Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Zudem wurde im Berichtsjahr zu günstigen Konditionen Heizöl eingekauft.

Liegenschaft Gewerbezentrum, Bütschwilerstrasse 11, Mosnang

Die Vermietung der Liegenschaft ist sehr gut. Im Jahre 2020 sind zwei Mieterwechsel zu verzeichnen. Die Räumlichkeiten konnten wieder vermietet werden.

Die letzte Etappe der brandschutztechnischen Massnahmen für die gewerbliche Mietnutzung der Liegenschaft wird im 2021 ausgeführt.

Die Gebäude bedürfen einem regelmässigen Unterhalt. Die Aufwände dafür betragen im Berichtsjahr Fr. 55'485.15 (budgetiert Fr. 55'000.00).

Liegenschaft Schulstrasse 2, Mosnang

Das Gebäude ist vollständig vermietet. Die Aufwände fallen geringer aus als budgetiert.

Übrige Liegenschaften

Wertberichtigung Finanzvermögen

Netto rund Fr. 325'000.00 Gewinn resultieren aus Wertberichtigungen der Grundstücke «Bild» und «Bauland Schäfliwiese». Diese mussten gemäss Handbuch des Rechnungswesens aufgrund der neuen amtlichen Schätzung erfolgswirksam aufgewertet werden.

Fassadensanierung Schützenhaus Bild

Die Nettokosten für die Gemeinde fallen gegenüber dem Budget um rund Fr. 4'505.55 höher aus. Während den Sanierungsarbeiten wurde ersichtlich, dass der geplante Aufbau der Gipserarbeiten auf der Ostseite langfristig nicht zufriedenstellend genügen wird. Deshalb wurde entschieden, dass bei grossen Rissbildungen zusätzliche Netze eingebaut werden. Dies führte zu Mehrkosten der Verputzarbeiten von rund Fr. 5'000.00. Die durch die Vereinsmitglieder vorgesehenen Eigenleistungen wurden wie vorgesehen geleistet. Es kann davon ausgegangen werden, dass diese sogar übertroffen worden sind.

■ Erfolgsrechnung

Gesamtübersicht	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	18'485'307.51	19'318'987.81	19'221'400	19'405'300	19'326'568.15	20'945'098.02
Allgemeine Verwaltung	1'528'220.87	326'860.85	1'701'700	293'600	1'600'352.06	310'279.10
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	966'355.50	715'648.91	963'700	653'700	914'958.02	708'514.15
Bildung	7'969'568.86	217'171.02	8'087'200	216'000	8'145'790.03	267'146.75
Kultur, Sport und Freizeit	244'670.85	60.00	175'300	100	188'671.35	70.00
Gesundheit	3'684'329.35	2'823'347.85	3'862'000	2'999'300	4'074'159.49	3'134'341.59
Soziale Sicherheit	845'965.96	517'857.68	811'700	381'200	918'083.45	584'406.43
Verkehr	1'665'660.50	244'066.40	1'697'400	213'600	1'652'774.66	235'903.20
Umweltschutz und Raumordnung	952'829.54	704'282.29	1'316'700	927'800	1'150'941.60	812'614.40
Volkswirtschaft	341'853.70	182'406.05	267'100	110'800	260'403.20	114'889.86
Finanzen	285'852.38	13'587'286.76	338'600	13'609'200	420'434.29	14'776'932.54
Ertragsüberschuss	833'680.30		183'900		1'618'529.87	

Übersicht über die Abweichungen in den einzelnen Bereichen

Bereich	+ Besserstellung - Schlechterstellung
0 Allgemeine Verwaltung	+ 118'027.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	+ 103'556.00
2 Bildung	- 7'443.00
3 Kultur, Sport und Freizeit	- 13'401.00
4 Gesundheit	- 77'118.00
5 Soziale Sicherheit	+ 96'823.00
6 Verkehr	+ 66'929.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	+ 50'573.00
8 Volkswirtschaft	+ 10'787.00
9 Finanzen und Steuern	+ 1'085'898.00
Total	+ 1'434'631.00

Ertragsüberschuss

Fr. 1'618'529.87

Eigenkapital am 1. Januar 2020	Fr. 4'732'175.64
Einlage Ertragsüberschuss 2020	Fr. 1'618'529.87
Eigenkapital am 31. Dezember 2020	Fr. 6'350'705.51

Der resultierte Ertragsüberschuss wird ins Eigenkapital eingelegt.

■ Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung

Nettoaufwand nach Funktionen	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
Allgemeine Verwaltung	- 1'201'360.02	- 1'408'100	- 1'290'072.96
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	- 250'706.59	- 310'000	- 206'443.87
Bildung	- 7'752'397.84	- 7'871'200	- 7'878'643.28
Kultur, Sport und Freizeit	- 244'610.85	- 175'200	- 188'601.35
Gesundheit	- 860'981.50	- 862'700	- 939'817.90
Soziale Sicherheit	- 328'108.28	- 430'500	- 333'677.02
Verkehr	- 1'421'594.10	- 1'483'800	- 1'416'871.46
Umwelt und Raumordnung	- 248'547.25	- 388'900	- 338'327.20
Volkswirtschaft	- 159'447.65	- 156'300	- 145'513.34
Finanzen und Steuern	13'301'434.38	13'270'600	14'356'498.25
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	833'680.30	183'900	1'618'529.87

Sachgruppengliederung

Betrieblicher Aufwand	- 17'907'015.48	- 18'611'200	- 18'613'757.81
Personalaufwand	- 10'324'223.30	- 10'444'950	- 10'491'181.40
Sach- und übriger Betriebsaufwand	- 3'538'415.86	- 4'047'450	- 3'735'460.40
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 595'500.00	- 700'400	- 620'600.00
Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	- 83'578.31	- 159'000	- 227'613.51
Transferaufwand	- 3'365'298.01	- 3'259'400	- 3'538'902.50
Betrieblicher Ertrag	18'422'004.39	18'654'000	19'711'020.54
Fiskalertrag	6'614'901.14	6'703'000	7'416'692.29
Entgelte	4'403'042.75	4'319'200	4'641'614.59
Verschiedene Erträge	23'960.50		25'737.05
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	251'951.74	346'600	274'293.05
Transferertrag	7'128'148.26	7'285'200	7'352'683.56
Betriebsergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	514'988.91	42'800	1'097'262.73
Finanzaufwand	- 216'892.03	- 262'600	- 350'310.34
Finanzertrag	535'583.42	403'700	871'577.48
Finanzergebnis	318'691.39	141'100	521'267.14
Operatives Ergebnis (+ = Ertragsüberschuss) – Gesamtergebnis	833'680.30	183'900	1'618'529.87
Einlage in kumulierte Ergebnisse der Vorjahre			

■ Investitionsrechnung

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total			206'600			
Feuerwehr			206'600			
Dorfkorporation Mosnang, Beitrag an Reservoir			206'600			

Dorfkorporation Mosnang – Beitrag an Reservoir Bild

Der Bau konnte 2020 erfolgreich umgesetzt werden. Der Beitrag der Gemeinde kann erst 2021 ausgerichtet werden, da die Bauabrechnung noch ausstehend ist.



(Foto Dorfkorporation Mosnang)

■ Investitionsrechnung

Bildung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	112'415.95		381'000		326'501.65	
Schulliegenschaften	112'415.95		260'000		206'224.85	
Schulraumerweiterung Libingen, Planungskosten	53'384.85		155'000		100'776.30	
Schulraumerweiterung Libingen, Baukosten					6'575.10	
Schulraumerweiterung Mühlrüti, Planungskosten	59'031.10		105'000		93'063.05	
Schulraumerweiterung Mühlrüti, Baukosten					5'810.40	
Schülertransport			121'000		120'276.80	
Anschaffung Schulbus			121'000		120'276.80	

Schulraumerweiterungen Libingen und Mühlrüti

Am 5. Juli 2020 bewilligte die Bürgerschaft für die Schulraumerweiterung in Libingen Fr. 4'000'000.00 und in Mühlrüti Fr. 2'520'000.00. Das Baugesuch wurde im November eingereicht und liegt zum jetzigen Zeitpunkt der Berichterstattung bei den zuständigen Stellen des Kantons St. Gallen zur Bewilligung.

Anschaffung Schulbus

Der neue Schulbus für Wisen-Dreien-Mühlrüti-Mosnang konnte im Rahmen des Kredits angeschafft werden.



■ Investitionsrechnung

Verkehr	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	1'036'172.90	3'521.60	3'807'400		461'712.80	
Strassen, Brücken, Plätze	733'579.20	3'521.60	3'807'400		261'560.80	
Gemeindestrasse	12'584.10					
Mosnang-Libingen (Sägestich)						
Tiefgarage Dorf, Mosnang	42'536.90		1'340'000		23'494.60	
Anteil Strassen an Sanierung Dorfbach, 1. Etappe			717'400			
Sanierung Winklenstrasse, Mosnang	250'201.15	3'521.60			60'804.30	
Sanierung Chürzestrasse, Mosnang	428'257.05				157'720.75	
Sanierung Strasse Sonnhalden-Schrinersberg			1'600'000		16'342.25	
Verlegung Sonnenbergstrasse, Mührüti			150'000		3'198.90	
Werkhof	302'593.70				200'152.00	
Überdachung Wertstoff- sammelstelle und Sanierung Einstell- und Waschraum	302'593.70				200'152.00	

Tiefgarage Dorf, Mosnang

Die Projektausführung ist pendent. Der Gemeinderat hat die Baubewilligung für das Bauprojekt Tiefgarage (kombiniert mit dem Abbruch Wohnhaus mit Postbüro und Neubau Wohn- und Geschäftshaus Konsumgenossenschaft Mosnang) bewilligt und in diesem Zusammenhang eingegangene Einsprachen abgewiesen. Innert der angesetzten Frist sind zwei Rekurse gegen den Entscheid des Gemeinderates eingegangen.

Sanierung Winklenstrasse – Bauabrechnung

Baukosten

Baukosten	Fr. 246'035.95
Honorare	Fr. 42'360.65
Landerwerb	Fr. 2'058.00
Vermarktung, Vermessung	Fr. 16'619.25
<u>Nebenkosten</u>	<u>Fr. 410.00</u>
Total	Fr. 307'483.85

Total Baukosten	Fr. 307'483.85
<u>Kostenvoranschlag</u>	<u>Fr. 321'000.00</u>
Minderkosten (4.2 %)	Fr. 13'516.15

Finanzierung	
Gemeinde Mosnang	Fr. 307'483.85
Total	Fr. 307'483.85



Mit der Strassensanierung wurde der Einlenker in die Kantonsstrasse sicherheitstechnisch verbessert.

Sanierung Chürzestrasse – Bauabrechnung

Baukosten

Strassenbauarbeiten	Fr. 418'989.30
Projekt und Bauleitung	Fr. 66'249.10
Voruntersuchungen, Kanäle	Fr. 7'762.05
Beleuchtung	Fr. 63'251.75
Nebenkosten	Fr. 263.85
<u>Unvorhergesehenes, Diverses</u>	<u>Fr. 14'410.15</u>
Total	Fr. 585'977.80
Total Baukosten	Fr. 585'977.80
<u>Kostenvoranschlag</u>	<u>Fr. 825'000.00</u>
Minderkosten (29 %)	
Finanzierung	
Gemeinde Mosnang	Fr. 585'977.80
Total	Fr. 585'977.80

Begründung Minderkosten

Der Kostenvoranschlag wurde aufgrund einer Grobkostenschätzung der Bürgerschaft zur Genehmigung vorgelegt. Nach der Erarbeitung des Bauprojekts hat sich gezeigt, dass in der Fundation weniger Arbeiten nötig sind als in der Grobkostenschätzung vorgesehen. Der überarbeitete Kostenvoranschlag lautete auf Fr. 752'500.00. Eine kostengünstige Arbeitsvergabe und ein neues Verfahren für die Kanalsanierung (Jetting) haben nochmals zu Minderausgaben geführt.

Werkhof – Überdachung Wertstoffsammelstelle und Sanierung Einstell- und Waschräum

Kosten

Rohbau 1 – Baumeisterarbeiten, Montagebau	Fr. 222'816.15
Rohbau 2 – Aussen- u. Elektroarbeiten, Sanitär	Fr. 114'488.90
Ausbau 1 – Metallbauarbeiten	Fr. 28'793.55
Ausbau 2 – Bodenbeläge	Fr. 15'855.00
Honorare – Architekt, Bauingenieur, Spezialisten	Fr. 96'260.15
Umgebungsarbeiten	Fr. 11'180.80
<u>Baunebenkosten</u>	<u>Fr. 13'351.15</u>
Total Kosten	Fr. 502'745.70
Total Kosten	Fr. 502'745.70
<u>Honorar Vorprojekt</u>	<u>./ Fr. 7'686.30</u>
Baukosten	Fr. 495'053.40
Kostenvoranschlag	Fr. 385'000.00
<u>Nachtragskredit Krananlage (GRB 87/2020)</u>	<u>Fr. 11'000.00</u>
Mehrkosten (25%)	Fr. 99'053.40
Finanzierung	
Gemeinde Mosnang	Fr. 502'745.70
Total Baukosten	Fr. 502'745.70

Im Geschäftsbericht 2019 informierte die Gemeinde über den Bauabschluss im Frühjahr 2020 und gemäss damaligem Wissensstand, der Beanspruchung der zusätzlichen Mittel von 20 % wie im Gutachen ausgewiesen.

Die Bürgerschaft bewilligte am 25. März 2019 einen Baukredit in der Höhe von Fr. 385'000.00 für die Überdachung der Wertstoffsammelstelle sowie die Sanierung des Wasch- und Einstellraumes im Untergeschoss des Werkhofs im Unterdorf 30, Mosnang. Der Kreditantrag basierte auf einem Kostenvoranschlag des Architekturbüros Schaltegger, Mosnang mit einer Ungenauigkeit von 20 %.

Es war schnell klar, dass die Umsetzung des Bauprojektes eine Herausforderung wird. Nicht etwa, weil äussere Einflüsse auf die Bautätigkeit Einfluss haben würden (z.B. die Gewährleistung der dauernden Zugänglichkeit etc.) sondern vielmehr, weil sich – wie sich in der Bauphase herausstellte – im gesamten Projekt Ungewissheiten verborgen haben. So waren die Leitungsführungen im bestehenden Anbau nicht genau aufgenommen worden, was zu Überraschungen und

Mehrkosten bei der Ausführung geführt haben. Ein anfänglich geplanter ganz einfacher Ausbau des zusätzlichen Raumes für die Feuerwehr, bedeutete während der Ausführung dann doch eine umfassende Isolation des Einstellraumes für Motorspritzen und technische Einrichtungen zudem musste auch eine Heizung und die gesamte Sanierung des Waschräume im Untergeschoss angegangen werden. Diese Arbeiten hätten auch später noch vorgenommen werden können. Die Verantwortlichen kamen jedoch zum Schluss, dass aufgeschobene Arbeiten eben nicht aufgehoben sind und sich deren Umsetzung in den Folgejahren in den Unterhaltskosten niedergeschlagen hätten.

Schaut man heute auf den Erweiterungsbau und die qualitative Steigerung der Nutzung des Unter- und Dachgeschosses so darf man sagen, dass die Erweiterung und die Sanierung gut – wenn nicht sogar sehr gut – gelungen sind. Einziger Wermutstropfen sind die Mehrkosten.

Mehr- und Minderkosten zur Vertragssumme (gerundet)

Mehrkosten

Baumeister	Fr. 26'000.00
Montagebau in Holz	Fr. 4'300.00
Gerüst	Fr. 1'200.00
Spenglerarbeiten	Fr. 2'800.00
Aussenputze	Fr. 1'500.00
Elektroinstallationen	Fr. 7'900.00
Sanitärinstallationen	Fr. 5'200.00
Architektur	Fr. 39'800.00
Ingenieur	Fr. 2'000.00
Umgebung	Fr. 6'100.00
Anschlussgebühren	Fr. 2'300.00
<u>Einweihung</u>	<u>Fr. 1'100.00</u>
	Fr. 100'200.00

Minderkosten

Bedachungsarbeiten	./ Fr. 2'100.00
Heizungsanlagen	./ Fr. 500.00
Metallbauarbeiten	./ Fr. 2'500.00
Bodenbeläge aus Kunstharz	./ Fr. 300.00
<u>Visiere, Vervielfältigungen, Plankopien</u>	<u>./ Fr. 200.00</u>
	Fr. 94'600.00



Überdachte und offene Wertstoffsammelstelle mit neuem Einstellraum für die Feuerwehr beim Werkhof.

■ Investitionsrechnung

Umweltschutz und Raumordnung	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	211'328.95	492'334.00	4'600'000	3'341'500	2'639'995.70	1'690'492.55
Kanalisation		304'802.45	527'000	150'000	122'842.80	183'503.15
Anschlussbeiträge		304'802.45		150'000		183'503.15
Anteil Kanalisationen an Sanierung Dorfbach, 1. Etappe			407'000			
Verlängerung Kanalisation Stampfen-Haagen					18'034.60	
Meteorkanal Nettenberg, Mosnang			120'000		104'808.20	
Gewässerverbauungen	211'328.95	187'531.55	4'073'000	3'191'500	2'517'152.90	1'506'989.40
Sanierung Entenbach, Mühlrüti		187'531.55				
Hochwasserschutzprojekt Sonnhaldenbach, Mosnang	20'759.10					121'897.10
Sanierung Dorfbach, 1. Etappe	190'569.85		4'073'000	3'191'500	2'517'152.90	1'385'092.30

Anschlussbeiträge Kanalisation

Die definitiven Anschlussbeiträge sind im Rechnungsjahr 2020 um 20 % höher als budgetiert. Der Betrag von Fr. 183'503.15 wird in der Bilanz aktiviert. Jährlich werden davon 10 % für den laufenden Unterhalt zugunsten der Erfolgsrechnung bezogen.

Verlängerung Kanalisation Stampfen-Haagen

Das Projekt ist noch in Ausführung.

Meteorkanal Nettenberg, Mosnang

Das Projekt ist noch in Ausführung.

Hochwasserschutzprojekt Sonnhaldenbach - Bauabrechnung

Baukosten

Offene Strecke unterhalb Dottingerstrasse	Fr.	93'561.91
Durchlass Dottingerstrasse	Fr.	54'271.56
Offene Strecke oberhalb Dottingerstrasse	Fr.	34'030.60
Eindolung unter Erschliessungsstrasse	Fr.	56'579.25
Terrainanpassungen	Fr.	12'662.83
Total	Fr.	251'106.15

Total Baukosten	Fr.	251'106.15
<u>Kostenvoranschlag</u>	Fr.	<u>373'000.00</u>

Minderkosten (32.7 %)	Fr.	121'893.85
-----------------------	-----	------------

Finanzierung		
Beitrag Kanton St. Gallen	Fr.	121'987.10
Gemeinde Mosnang	Fr.	129'119.05
Total	Fr.	251'106.15

Bemerkungen zu den Minderkosten

Günstige Arbeitsvergabe, Projektkürzung im östlichen Teil, Koordination mit Strassenbau obere Sonnhalden 43 und 43a, kein Fels.

Sanierung Dorfbach

Das Bauprojekt befindet sich noch in Ausführung. Die Schlussrechnung sollte mit dem Geschäftsbericht 2021 präsentiert werden können. Bis jetzt liegt die Baurechnung innerhalb des Kostenvoranschlages.

■ Investitionsrechnung

Gesamtübersicht	Rechnung 2019		Budget 2020		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	1'359'917.80	495'855.60	8'995'000	3'341'500	3'428'210.15	1'690'492.55
Nettoinvestitionen		864'062.20		5'653'500		1'737'717.60
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung			206'600			
Bildung	112'415.95		381'000		326'501.65	
Verkehr	1'036'172.90	3'521.60	3'807'400		461'712.80	
Umwelt und Raumordnung	211'328.95	492'334.00	4'600'000	3'341'500	2'639'995.70	1'690'492.55

Nettoinvestitionen nach Funktionen	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung		- 206'600	
Bildung	- 112'415.95	- 381'000	- 326'501.65
Verkehr	- 1'032'651.30	- 3'807'400	- 461'712.80
Umweltschutz und Raumordnung	281'005.05	- 1'258'500	- 949'503.15
Nettoinvestitionen (- = Ausgabenüberschuss)	- 864'062.20	- 5'653'500	- 1'737'717.60
Sachgruppengliederung			
Investitionsausgaben	- 1'359'917.80	- 8'995'000	- 3'432'852.70
Sachanlagen	- 1'359'917.80	- 8'788'400	- 3'432'852.70
Eigene Investitionsbeiträge		- 206'600	
Investitionseinnahmen	495'855.60	3'341'500	1'695'135.10
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	495'855.60	3'341'500	1'695'135.10
Nettoinvestitionen	- 864'062.20	- 5'653'500	- 1'737'717.60

Die Nettoinvestitionen werden ihrer Anlagekategorie entsprechend in die Bilanz übertragen und gemäss der festgelegten Nutzungsdauer beschrieben.

■ Bilanz

	Anfangsbestand		Veränderungen		Endbestand
	1.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020	
Aktiven	28'793'653.13	1'410'941.12		30'204'594.25	
Finanzvermögen	13'390'081.40	110'320.37		13'500'401.77	
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'098'411.89		277'921.27	2'820'490.62	
Forderungen	1'338'154.66	54'878.61		1'393'033.27	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	271'714.14		52'772.02	218'942.12	
Vorräte und angefangene Arbeiten	33'440.00		9'522.00	23'918.00	
Langfristige Finanzanlagen	35'000.00			35'000	
Sachanlagen FV	8'613'360.71	395'657.05		9'009'017.76	
Verwaltungsvermögen	15'403'571.73	1'300'620.75		16'704'192.48	
Sachanlagen VV	13'602'676.08	1'067'265.45		14'669'941.53	
Immaterielle Anlagen		306'255.30		306'255.30	
Investitionsbeiträge	1'800'895.65		72'900.00	1'727'995.65	
Passiven	28'793'653.13	1'410'941.12		30'204'594.25	
Fremdkapital	20'928'645.76		159'249.21	20'769'396.55	
Laufende Verbindlichkeiten	2'156'374.11		415'925.46	1'740'448.65	
Passive Rechnungsabgrenzungen	244'941.20	37'725.00		282'666.20	
Kurzfristige Rückstellungen	722'528.00	65'948.10		788'476.10	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	17'804'802.45	153'003.15		17'957'805.60	
Eigenkapital	7'865'007.37	1'570'190.33		9'435'197.70	
Spezialfinanzierungen im EK	1'102'776.28		48'439.54	1'054'336.74	
Fonds im EK	12'985.25	100.00		13'085.25	
Ausgleichsreserve	2'017'070.20			2'017'070.20	
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	4'732'175.64	1'618'529.87		6'350'705.51	

■ Geldflussrechnung

Geldflussrechnung 2020

Eine Geldflussrechnung ist eine Gegenüberstellung der Zunahme und der Abnahme der flüssigen Mittel in einer Periode. Sie stellt den Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit dar. Der Fonds flüssige Mittel besteht aus den Konten Kassa, Post und Bank.

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit ist der Saldo aus finanzwirksamen Erträgen und finanzwirksamen Aufwendungen, welche sich aus der betrieblichen Tätigkeit ergeben. Für öffentliche Gemeinwesen ist er ein Indikator dafür, wie gut es gelungen ist, Zahlungsmittelzuschüsse zu erwirtschaften.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit ist der Saldo aus Investitionseinnahmen und Investitionsausgaben, bereinigt um nicht kassawirksame Posten. Bei öffentlichen Gemeinwesen ist dieser Saldo meistens negativ, da die öffentlichen Investitionen nicht durch Investitionseinnahmen gedeckt sind. Die Kennzahl gibt an, wie viele Aufwände für Ressourcen getätigt werden, die künftige Erträge und Geldflüsse generieren sollen.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus Finanzeinnahmen (Darlehensaufnahmen, Dividenden, Zinserträgen, usw.) und Finanzausgaben (Darlehenstilgung, Zinsaufwand, usw.). Für öffentliche Gemeinwesen ist es eine Kennzahl, die hilft, zukünftige Ansprüche von Kapitalgebern gegenüber dem öffentlichen Gemeinwesen abzuschätzen.

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	+	1'480'106.53
Jahresgewinn	+	1'618'529.87
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+	620'600.00
Kursverluste / negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	+	78'457.95
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	+	225'953.51
Kursgewinne / positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	-	447'400.00
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-	30'500.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	274'293.05
Zunahme Forderungen	-	54'878.61
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	+	52'772.02
Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	+	9'522.00
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-	415'925.46
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	+	31'320.20
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	+	65'948.10
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	1'731'312.80
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-	3'432'852.70
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	+	1'695'135.10
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	+	6'404.80
Finanzierungsfehlbetrag (Free Cashflow)	-	251'206.27

■ Geldflussrechnung

Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	26'715.00
Kursverluste / negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	-	78'457.95
Kursgewinne / positive Wertberichtigungen Finanzvermögen	+	447'400.00
Zunahme Sachanlagen Finanzvermögen	-	395'657.05
Total Geldfluss	-	277'921.27
Bestand flüssige Mittel 01.01.2020		3'098'411.89
Bestand flüssige Mittel 31.12.2020		2'820'490.62
Abnahme flüssige Mittel		- 277'921.27

Aus der betrieblichen Tätigkeit konnten flüssige Mittel erwirtschaftet werden, hingegen flossen diese infolge der Investitionstätigkeit wieder ab. Aus der Finanzierungstätigkeit flossen geringfügig Mittel ab. Im Ergebnis bedeutet dies, dass der Bestand der flüssigen Mittel abnahm.

■ Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet. Diese können auf der Homepage oder bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

■ Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Eigenkapitalnachweis per 31. Dezember 2020				
Bezeichnung	Bestand 01.01.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
Spezialfinanzierungen im EK	1'102'776.28		48'439.54	1'054'336.74
Abwasserbeseitigung	919'492.60		252'525.60	666'967.00
Abfallbeseitigung	263'602.50	23'063.85		286'666.35
Alters- und Pflegeheim Hofwis	- 146'114.92	182'981.71		36'866.79
Holzschnitzelverarbeitung	25'387.90	18'587.45		43'975.35
Photovoltaikanlage Schulhaus Libingen	- 1'095.00	1'220.50		125.50
Photovoltaikanlage Schulhaus Dreien	- 6'976.10		4'728.40	- 11'704.50
Photovoltaikanlage Primarschule Mosnang	11'542.50		9'865.60	1'676.90
Photovoltaikanlage Scheune Tarenholz	- 1'751.75		2'106.60	- 3'858.35
Photovoltaikanlage Oberstufe Mosnang	38'688.55		5'066.85	33'621.70
Fonds im EK	12'985.25	100.00		13'085.25
Schulfonds Primarschule Mühlrütli	12'985.25	100.00		13'085.25
Reserven	6'749'245.84	1'618'529.87		8'367'775.71
Ausgleichsreserve	2'017'070.20			2'017'070.20
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'732'175.64	1'618'529.87		6'350'705.51
Total	7'865'007.37	1'570'190.33		9'435'197.70

■ Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde.

Rückstellungen per 31.12.2020					
Rückstellungsart	Bestand 31.12.2019		Zu- / Abnahme	Bestand 31.12.2020	Kommentar
Pflegefinanzierung (2018)	663'228.00	+	65'948.10	729'176.10	Auflösung Rückstellung 2019 zugunsten Erfolgsrechnung. Bildung Rückstellung Restkosten 2020.
Feuerschutzbeitrag Hydrantennetz- erweiterung Entenbach, Mührüti (2016)	9'500.00	+	0.00	9'500.00	Zusicherung Gemeindebeitrag Keine Veränderung
Beitrag Konsumgenossenschaft Mosnang (2018)	49'800.00	+	0.00	49'800.00	Zusicherung Zeichnung Anteilscheine Keine Veränderung
Total per 31.12.2020	722'528.00	+	65'948.10	788'476.10	

■ Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche durch die Gemeinde massgeblich beeinflusst werden.

Name	Abwasserverband Bütschwil
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Bau, Betrieb und Unterhalt einer Abwasserreinigungsanlage (ARA)
Anteil der Gemeinde Mosnang	Die Gemeinde Mosnang ist eine von drei Gemeinden im Zweckverband. Übernahme von 32.5 % der jährlichen Betriebskosten. Der Gemeinderat stellt zwei von sechs Mitgliedern im Verwaltungsrat.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinde Bütschwil-Ganterschwil (56.5 %) Gemeinde Oberhelfenschwil (11 %)
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 119'250.00 (= Teilzahlung 2020) Fr. 28'428.20 (= Restzahlung 2020, Verbuchung im 2021) Fr. 22'491.00 (Beitrag an Mikroverunreinigung)
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 448'140.75
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Zweckverband Regionales Seniorenzentrum Solino Bütschwil
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung Seniorenzentrum Solino Bütschwil
Anteil der Gemeinde Mosnang	Die Gemeinde Mosnang ist eine von fünf Gemeinden im Zweckverband mit einer Beteiligung von 14 %. Die Gemeinde delegiert drei Vertreter (Verhältnis Beteiligungsquote).
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinde Bütschwil-Ganterschwil (59 %) Gemeinde Lütisburg (11 %) Gemeinde Lichtensteig (8 %) Gemeinde Wattwil (8 %)
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Selbsttragend
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

■ Beteiligungsspiegel

Name	Zweckverband Hallenbad Bütschwil
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Führung Hallenbad Bütschwil
Anteil der Gemeinde Mosnang	Die Gemeinde Mosnang ist eine von vier Gemeinden im Zweckverband. Übernahme des jährlichen Betriebsdefizits im Verhältnis der Einwohner am 31.12. des vorletzten Rechnungsjahres. Pro 500 Einwohner oder Bruchteile davon delegiert die Gemeinde einen Vertreter.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Gemeinde Bütschwil-Ganterschwil (Gewichtung der Einwohner mit Faktor 1,2) Gemeinde Lütisburg Gemeinde Oberhelfenschwil (2/3 der Gesamtbevölkerung)
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 90'760.00 (Defizitbeitrag)
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 350'000.00 fester Defizitbeitrag aller Verbandsgemeinden
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Name	Musikschule Toggenburg
Rechtsform	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Musikalische Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Toggenburg.
Anteil der Gemeinde Mosnang	Die Betriebskosten werden gedeckt durch die Beiträge der Mitglieder und der Musikschüler. Beiträge der Mitglieder gemäss Kostenverteiler. Der Schulrat stellt eine Stimmrechtsvertretung an der Mitgliederversammlung.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Schulgemeinden / Einheitsgemeinden der Region Toggenburg
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 249'316.00 (Musikunterricht) Fr. 36'909.20 (Musikalische Grundschule)
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Fr. 3'999'200.00 (ca. Angabe)
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko:	Förderverein Energietal Toggenburg, Wattwil Genossenschaft Kino Passarelle Wattwil Genossenschaft Pro Wiesen Genossenschaft Reithalle Bütschwil Heilpädagogische Schule Toggenburg, Wattwil Interessengemeinschaft Geografisches Informationssystem AG Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Toggenburg Konsumgenossenschaft Libingen Landi Bütschwil AG Regionale Notschlachtanlage und Tierkörpersammelstelle Bütschwil Skilift Hochwacht AG Mosnang toggenburg energie finanz ag Toggenburgische Alpengenossenschaft Engelschwand Trägerverein Integrationsprojekte St. Gallen (TISG) Verein Kultur Toggenburg Verein Regionaler Stellen für Psychomotorik Abraxas Informatik AG (Verwaltungsrechenzentrum St. Gallen) Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB)
--	--

■ Anlagespiegel

Finanz- und Sachanlagen

Finanzvermögen	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge Abgänge Umgliederung	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Wertberichtigungen	Wertaufholungen	Abgänge Umgliederung	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
Langfristige Finanzanlagen	35'000.00		35'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	35'000.00
Aktien und Anteilscheine	35'000.00		35'000.00						35'000.00
Sachanlagen FV	8'505'500.71	23'257.05	8'528'757.76	107'860.00	0.00	372'400.00		480'260.00	9'009'017.76
Grundstücke FV	1'947'860.71	23'257.05	1'971'117.76	86'900.00		284'000.00		370'900.00	2'342'017.76
Gebäude FV	6'557'640.00		6'557'640.00	20'960.00		88'400.00		109'360.00	6'667'000.00
Total	8'540'500.71	23'257.05	8'563'757.76	107'860.00	0.00	372'400.00	0.00	480'260.00	9'044'017.76

Verwaltungsvermögen

Verwaltungsvermögen	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge Abgänge Umgliederung	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Planmässige Abschreibungen	Ausserplanmässige Abschreibungen	Abgänge Umgliederung	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
Sachanlagen VV	14'125'276.08	1'921'220.75	16'046'496.83	- 522'600.00	- 547'700.00	0.00	0.00	- 1'070'300.00	14'976'196.83
Strassen, Verkehrswege	3'311'194.50	893'461.65	4'204'656.15	- 109'900.00	- 123'300.00			- 233'200.00	3'971'456.15
Wasserbau	661'266.75	129'209.05	790'475.80	- 5'000.00	- 16'700.00			- 21'700.00	768'775.80
Hochbauten allgemein	2'757'158.51	502'745.70	3'259'904.21	- 152'300.00	- 152'300.00			- 304'600.00	2'955'304.21
Hochbauten Spezialfinanzierungen	5'459'087.72		5'459'087.72	- 182'100.00	- 182'100.00			- 364'200.00	5'094'887.72
Mobilien	222'435.90	120'276.80	342'712.70	- 45'300.00	- 45'300.00			- 90'600.00	252'112.70
Anlagen in Bau	1'574'159.15	- 30'727.75	1'543'431.40						1'543'431.40
Übrige Sachanlagen	139'973.55		139'973.55	- 28'000.00	- 28'000.00			- 56'000.00	83'973.55
Übrige immaterielle Anlagen		306'255.30	306'255.30						306'255.30
Investitionsbeiträge	1'873'795.65		1'873'795.65	- 72'900.00	- 72'900.00			- 145'800.00	1'727'995.65
Total	15'999'071.73	1'921'220.75	17'920'292.48	- 595'500	- 620'600.00			- 1'216'100.00	16'704'192.48

Passivierte Anschlussbeiträge

Anschlussbeiträge	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge			Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Planmässige Auflösungen	Abgänge	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
Passivierte Anschlussbeiträge	304'802.45	183'503.15	488'305.60	0.00	- 30'500.00	0.00	- 30'500.00	457'805.60
Anschlussbeiträge 2019	304'802.45		304'802.45	0.00	- 30'500.00	0.00	- 30'500.00	274'302.45
Anschlussbeiträge 2020		183'503.15	183'503.15	0.00	0.00	0.00	0.00	183'503.15

■ Zusätzliche Angaben

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen).

Zusammenstellung	Stand per 31.12.2019	Stand per 31.12.2020
Ferien(s)pass Mosnang, maximale Defizitgarantie	3'000.00	3'000.00
Total	3'000.00	3'000.00

Kontenrahmen (Stetigkeit)

Per 1. Januar 2019 wurde auf das Rechnungsmodell der St. Galler Gemeinden (RMSG) umgestellt. Die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren ist nur eingeschränkt möglich.

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Laufende Verträge	Stand per 31.12.2020
Leasing Kopiergeräte Gestetner, Verwaltung, Schule, Werkhof (Vertrag bis 01.04.2020)	0.00
Leasing e-Auto ab 2018 für die Dauer von drei Jahren (Fr. 15'078.00/Jahr)	0.00
Total	0.00

■ Zusätzliche Angaben

Verpflichtungskredite

Objekt	Beschluss- datum	ursprünglicher Kredit	inzwischen verwendeter Kredit	per 31.12.2020 verbleibender Kredit
Dorfkorporation Mosnang, Beitrag an Reservoir	24.04.2019	206'600.00	0.00	206'600.00
Schulraumerweiterung Libingen, Baukosten	05.07.2020	4'000'000.00	6'575.10	3'993'424.90
Schulraumerweiterung Mühlrüti, Baukosten	05.07.2020	2'520'000.00	5'810.40	2'514'189.60
Tiefgarage Dorf Mosnang	10.06.2018	1'340'000.00	66'031.50	1'273'968.50
Anteil Strassen an Ausbau Dorfbach Mosnang, 1. Etappe	25.11.2018 ²	717'400.00	0.00	0.00
Sanierung Strasse Sonnhalden-Schrinersberg, Mosnang	¹	1'600'000.00	16'342.25	1'583'657.75
Verlegung Sonnenbergstrasse, Mühlrüti	20.11.2019	150'000.00	3'198.90	146'801.10
Sanierung Libingerstrasse, Mosnang	23.11.2020	235'000.00	0.00	235'000.00
Sanierung Strasse Lenzlingen – Wolgensingen	23.11.2020	435'000.00	0.00	435'000.00
Anteil Kanalisationen an Ausbau Dorfbach, 1. Etappe	25.11.2018 ²	407'000.00	0.00	0.00
Kanalisation Stampfen-Haaggen, Mosnang	24.04.2019	120'000.00	91'906.20	28'093.80
Schmutzwasser- und Meteorwasserleitung Unterdorf, Mosnang	23.11.2020	200'000.00	0.00	200'000.00
Meteorkanal Nettenberg, Mosnang	20.11.2019	120'000.00	104'808.20	15'191.80
Ausbau Dorfbach Mosnang, 1. Etappe	25.11.2018	4'073'000.00	2'707'722.75	1'365'277.25
Verpflichtungskredite per 31.12.2020				11'997'204.70

¹ = Vorbehalt Zustimmung Bürgerschaft

² = Kredit im Hauptprojekt Ausbau Dorfbach, 1. Etappe, enthalten

■ Zusätzliche Angaben

Finanzkennzahlen

	2020	Richtwerte
<p>Nettoverschuldungsquotient</p> <p>Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.</p>	101%	<p>< 100% gut</p> <p>100 – 150% genügend</p> <p>> 150% schlecht</p>
<p>Selbstfinanzierungsgrad</p> <p>Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Netto-Neuverschuldung.</p>	124%	<p>über 100% ideal</p> <p>80 – 100% gut bis vertretbar</p> <p>50 – 80% problematisch</p> <p>< 50% ungenügend</p>
<p>Zinsbelastungsanteil</p> <p>Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.</p>	0%	<p>0 – 4% gut</p> <p>4 – 9% genügend</p> <p>> 9% schlecht</p>
<p>Nettoschuld pro Einwohner</p> <p>Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.</p>	2'377.38	<p>< 0 Fr. Nettovermögen</p> <p>1 – 1000 Fr. geringe Verschuldung</p> <p>1001 – 2500 Fr. mittlere Verschuldung</p> <p>2501 – 5000 Fr. hohe Verschuldung</p> <p>> 5000 Fr. sehr hohe Verschuldung</p>
<p>Bruttoverschuldungsanteil</p> <p>Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.</p>	93%	<p>< 50% sehr gut</p> <p>50 – 100% gut</p> <p>100 – 150% mittel</p> <p>150 – 200% schlecht</p> <p>> 200% kritisch</p>
<p>Investitionsanteil</p> <p>Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.</p>	16%	<p>< 10% schwache Investitionstätigkeit</p> <p>10 – 20% mittlere Investitionstätigkeit</p> <p>20 – 30% starke Investitionstätigkeit</p> <p>> 30% sehr starke Investitionstätigkeit</p>
<p>Kapitaldienstanteil</p> <p>Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.</p>	3%	<p>< 5% geringe Belastung</p> <p>5 – 15% tragbare Belastung</p> <p>> 15% hohe Belastung</p>
<p>Selbstfinanzierungsanteil</p> <p>Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.</p>	11%	<p>> 20% gut</p> <p>10 – 20% mittel</p> <p>< 10% schlecht</p>

■ Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Die Erfolgsrechnung 2020, die Investitionsrechnung sowie die Bilanz der politischen Gemeinde wurden vom Gemeinderat geprüft und gutgeheissen.

Mosnang, 21. Januar 2021

Gemeinderat Mosnang

Renato Truniger Roland Schmid
Gemeindepräsident Ratsschreiber

■ Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen hat die Geschäftsprüfungskommission die Rechnungskontrolle an die OBT AG, St. Gallen übertragen.

Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Strichproben. Ferner beurteilte die externe Revisionsstelle die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzung für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Im Zusammenhang mit der Einführung von RMSG haben wir folgende ausserordentliche Prüfungshandlungen vorgenommen:

- Vollständige und richtige Anwendung des Rechnungslegungsmodells RMSG;
- Bilanzübernahme HRM1 auf RMSG inkl. notwendiger Umgliederungen, insbesondere Neuzuteilung von Finanz- und Verwaltungsvermögen;
- Neubewertung des Finanzvermögens per 1. Januar 2019 und Verwendung der Neubewertungsreserve;
- Neubewertung des Verwaltungsvermögens per 1. Januar 2019 und Verwendung der Aufwertungsreserve.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung, der Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 und die Amtsführung den gesetzlichen Bestimmungen. Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgenden Antrag:

Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Mosnang sei zu genehmigen.

Wir danken dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Mosnang, 22. Januar 2021

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Mosnang

Jürg Niebecker, Präsident
Patrizia Zwart-Fässler, Aktuarin
Dominik Breitenmoser
Roland Mathis
Kurt Zweifel



20